

Das Zürcher Preisniveau stieg 2005 um
durchschnittlich 1,1 Prozent

ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER KONSUMENTENPREISE IM JAHR 2005

Mensch und Gesellschaft

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**



INHALT

	Zusammenfassung	3
1	ENTWICKLUNG IM JAHRESVERLAUF	5
2	ENTWICKLUNG NACH ART DER GÜTER	5
3	ENTWICKLUNG NACH HERKUNFT DER GÜTER	6
4	ENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN	8
4.1	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	9
4.2	Alkoholische Getränke und Tabak	9
4.3	Bekleidung und Schuhe	9
4.4	Wohnen und Energie	9
4.5	Hausrat und laufende Haushaltsführung	10
4.6	Gesundheitspflege	10
4.7	Verkehr	10
4.8	Nachrichtenübermittlung	10
4.9	Freizeit und Kultur	10
4.10	Erziehung und Unterricht	11
4.11	Restaurants und Hotels	11
4.12	Sonstige Waren und Dienstleistungen	11
5	DER ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM VERGLEICH	14
6	ANHANG	15
6.1	Anhangtabellen	15
6.2	Glossar	30
6.3	Quellen	30
6.4	Verzeichnis der Tabellen und Grafiken	31

Herausgeber, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

Preis
Einzelausgabe Fr. 10.–
Artikel-Nr. 101301
Jahresabonnement Fr. 45.–
Artikel-Nr. 101300

Reihe
Analysen

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2006
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
17.5.2006/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

ZUSAMMENFASSUNG

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 1,1 Prozent gestiegen (Vorjahr: + 1,2 %) und hat – auf der Basis Mai 2000 = 100 – einen Punktestand von 104,9 erreicht (Vorjahr: 103,8 Punkte). Die Jahreststeuerung lag leicht unter derjenigen des Vorjahres (+1,2%), jedoch deutlich über der des Jahres 2003, als sie lediglich 0,1 Prozent betragen hatte. Die mittlere Jahreststeuerung, das heisst das arithmetische Mittel der zwölf monatlichen Jahreststeuerungen, belief sich im Berichtsjahr auf 1,1 Prozent (Vorjahr: + 0,5%), lag also gleich hoch wie die eingangs erwähnte so genannte Dezember-Jahreststeuerung.

In neun der insgesamt zwölf Hauptgruppen sind die Indexziffern im Berichtsjahr gestiegen. Hauptverantwortlich für das Ausmass der Jahreststeuerung waren die höheren Erdölpreise (+19,9%) – die Preise für Heizöl stiegen um 37,3 Prozent, diejenigen für Treibstoffe um 11,5 Prozent. Die Folge davon waren höhere Indexziffern bei den Hauptgruppen *Wohnen und Energie* (+3,0%) sowie *Verkehr* (+4,3%). Wären die Erdölpreise stabil geblieben, wäre der Totalindex nicht um 1,1 Prozent, sondern lediglich um 0,3 Prozent gestiegen. Zum Anstieg der Indexziffer des am stärksten gewichteten Indexbereichs *Wohnen*

und Energie trugen allerdings nicht nur die höheren Heizölpreise bei, sondern auch die um 1,2 Prozent höheren Wohnungsmieten. Entscheidende Beiträge zur Jahreststeuerung leisteten im Berichtsjahr auch die Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak* sowie *Restaurants und Hotels*. Deren Indexziffern stiegen um 5,0 Prozent bzw. 0,9 Prozent.

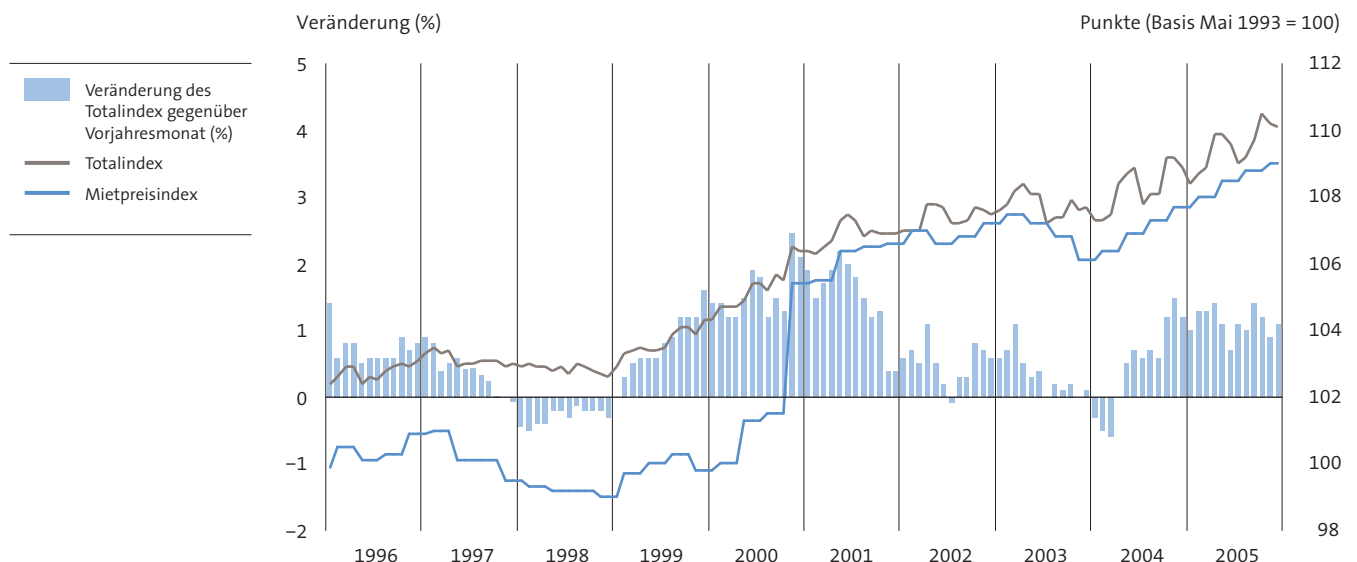
Die Dezember-Jahreststeuerung lag in den Städten des Kantons Zürich im Berichtsjahr mit 1,1 Prozent knapp über der gesamtschweizerischen Teuerungsrate (+1,0%) und leicht unter den Werten der beiden regionalen Indizes der Kantone Basel-Stadt und Genf (beide plus 1,2%). Schon im Jahr zuvor hatte die Zürcher Teuerung (+1,2%) unter denen der Kantone Basel-Stadt (+1,5%) und Genf (+1,6%) gelegen; damals hatte sie auch unter dem gesamtschweizerischen Wert (+1,3%) gelegen.

Die Teuerung in den Städten des Kantons Zürich war im Berichtsjahr vor allem deshalb tiefer, weil einerseits die Indexziffer der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stärker zurückgegangen war, andererseits die Indexziffer der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* weniger stark zugenommen hatte als in den beiden andern Regionen.

Zürcher Städteindex der Konsumenten- und Mietpreise

► Verlauf des Index und Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 1996 – Dez. 2005

G_01



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ► Hauptgruppen, ausgewählte Warengruppen und verschiedene Sondergliederungen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T.1.1

Indexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...					Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Veränderung des Totalindex		Jahresmittel		Veränd. (%)
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993			Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	Dez. 04– Dez. 05	Basis Mai 2000		Veränd. (%)	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05	2004				2005	2004/05		
Total	100,000	103,8	104,9	108,9	110,1	1,2	1,1	1,056	103,2	104,4	1,1		
Hauptgruppen und ausgewählte Warengruppen													
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	11,053	104,9	102,9	108,6	106,5	-0,5	-1,9	-0,214	105,5	104,4	-1,0		
Nahrungsmittel	10,072	105,0	102,9	108,5	106,4	-0,5	-2,0	-0,197	105,6	104,5	-1,0		
Alkoholfreie Getränke	0,981	104,4	102,6	109,4	107,5	-0,5	-1,7	-0,017	104,3	103,0	-1,2		
Alkoholische Getränke und Tabak	1,639	110,0	115,4	124,9	131,1	3,1	5,0	0,081	109,1	114,3	4,8		
Alkoholische Getränke	0,975	104,0	103,4	106,6	106,0	3,7	-0,6	-0,006	103,4	104,2	0,8		
Tabakwaren	0,664	118,6	134,2	162,2	183,4	2,1	13,1	0,087	117,2	129,9	10,8		
Bekleidung und Schuhe	4,144	97,5	98,6	101,5	102,7	-0,6	1,1	0,047	91,7	91,8	0,1		
Wohnen und Energie	28,194	105,5	108,7	109,1	112,4	2,3	3,0	0,848	104,5	107,3	2,6		
Wohnen	23,894	106,0	107,0	108,0	109,0	1,4	1,0	0,234	105,3	106,5	1,2		
Energie	4,300	101,3	115,7	117,0	133,7	7,5	14,3	0,614	98,7	109,6	11,1		
Hausrat und laufende Haushaltfüh- rung	3,839	101,7	101,4	104,2	104,0	0,2	-0,2	-0,009	101,7	101,6	0,0		
Gesundheitspflege	15,846	101,3	101,3	106,3	106,4	1,0	0,1	0,010	101,0	101,5	0,5		
Verkehr	10,131	102,8	107,2	109,5	114,2	2,8	4,3	0,434	102,3	106,0	3,6		
Automobile, Motor- und Fahrräder	8,332	102,7	107,2	108,1	112,8	3,3	4,3	0,359	102,2	105,6	3,3		
Transportdienstleistungen	1,799	101,6	105,8	113,4	118,1	0,5	4,1	0,074	101,5	106,4	4,9		
Nachrichtenübermittlung	2,640	97,6	86,6	65,4	58,0	0,1	-11,3	-0,297	97,0	91,5	-5,7		
Freizeit und Kultur	8,742	100,4	100,5	104,1	104,3	-0,6	0,1	0,013	100,7	100,2	-0,5		
Erziehung und Unterricht	0,779	107,3	110,0	125,5	128,7	1,6	2,5	0,020	106,3	108,2	1,8		
Restaurants und Hotels	8,581	107,4	108,4	125,7	126,9	1,6	0,9	0,079	107,3	108,4	1,0		
Gaststätten	7,488	107,5	108,7	125,5	126,9	1,7	1,1	0,084	107,1	108,3	1,1		
Beherbergung	1,093	105,9	105,5	125,7	125,3	1,0	-0,4	-0,004	107,9	107,8	-0,1		
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,412	107,7	108,8	116,9	118,0	1,2	1,0	0,044	107,5	108,7	1,2		
Körperpflege	2,103	107,1	108,1	117,9	119,1	0,6	1,0	0,021	106,7	107,9	1,1		
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,569	103,5	103,1	107,9	107,5	0,6	-0,4	-0,002	103,0	103,6	0,6		
Versicherungen	1,305	110,0	111,5	... ²	... ²	2,6	1,4	0,018	110,0	111,5	1,4		
Herkunft der Güter													
Inland	75,326	104,6	104,9	110,1	110,4	0,8	0,3	0,237	104,4	105,0	0,5		
Ausland	24,674	101,3	104,7	105,3	108,8	2,4	3,3	0,820	99,5	102,4	3,0		
Art der Güter													
Waren	41,742	101,5	103,2	105,9	107,7	1,1	1,7	0,706	100,7	102,0	1,4		
Nicht dauerhafte Waren	26,537	104,5	107,4	112,4	115,5	2,3	2,8	0,732	104,0	106,6	2,5		
Halbdauerhafte Waren	7,461	98,4	98,9	100,9	101,4	-0,5	0,5	0,038	95,1	95,0	-0,1		
Dauerhafte Waren	7,744	94,3	93,5	90,5	89,8	-1,5	-0,8	-0,063	95,3	94,0	-1,3		
Dienstleistungen	58,258	105,5	106,1	111,2	111,9	1,2	0,6	0,350	105,1	106,1	0,9		
Private Dienstleistungen	49,935	106,0	106,6	111,1	111,7	1,2	0,6	0,280	105,6	106,5	0,9		
Öffentliche Dienstleistungen	8,323	102,5	103,4	113,0	113,9	1,4	0,8	0,070	102,2	103,2	1,0		
Weitere Sondergliederungen													
Saisonprodukte	3,127	103,1	102,1	115,0	114,0	-2,4	-0,9	-0,028	105,6	105,4	-0,2		
Nahrungsmittel ohne Frischprodukte	8,581	105,6	103,5	107,5	105,4	0,6	-2,0	-0,173	105,5	104,9	-0,6		
Erdölprodukte	4,070	110,8	132,8	136,7	163,9	17,3	19,9	0,809	104,8	124,8	19,1		
Wohnungsmiete	21,772	106,4	107,7	107,7	109,0	1,5	1,2	0,270	105,6	107,1	1,4		
Administrierte Preise	15,590	102,8	103,7	111,1	112,0	1,1	0,8	0,129	102,5	103,5	1,0		
Totalindex ohne Bekleidung und Schuhe	95,856	104,1	105,2	109,3	110,5	1,3	1,1	1,009	103,8	105,0	1,1		
Totalindex ohne Saisonprodukte	96,873	103,8	105,0	108,6	109,8	1,3	1,1	1,084	103,1	104,3	1,2		
Totalindex ohne Erdölprodukte	95,930	103,5	103,8	108,0	108,3	0,5	0,3	0,248	103,1	103,5	0,4		
Totalindex ohne Wohnungsmiete	78,228	103,0	104,1	109,3	110,4	1,1	1,0	0,786	102,5	103,5	1,0		
Totalindex ohne administrierte Preise	84,410	104,0	105,1	108,7	109,9	1,2	1,1	0,927	103,3	104,5	1,1		
Kerninflation 1 ³	78,620	103,5	103,8	107,7	108,1	0,7	0,3	0,262	102,8	103,6	0,8		
Kerninflation 2 ⁴	63,030	103,6	103,8	107,2	107,4	0,6	0,2	0,133	102,9	103,6	0,7		

1 In Prozentpunkten unter Berücksichtigung des Gewichts im Totalindex.

2 Erst seit Mai 2000 erhoben.

3 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

4 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

1

ENTWICKLUNG IM JAHRESVERLAUF

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise hat Ende Dezember 2005 den Stand von 104,9 Punkten erreicht (Basis Mai 2000 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung von Dezember 2004 bis Dezember 2005, betrug 1,1 Prozent. Wie aus der Grafik G_o.1 auf der Seite 3 ersichtlich, war die Jahresteuierung im Berichtsjahr nie negativ. Sie bewegte sich zwischen 0,7 und 1,4 Prozent – ganz im Gegensatz zum Vorjahr, als sie in den ersten vier Monaten im negativen Bereich oder bei null gelegen hatte.

Der Verlauf der Jahresteuierung war im Berichtsjahr massgeblich von den Preisen der Erdölprodukte beeinflusst. Die Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahr bewegten sich zwischen 10,0 Prozent (Januar 2005) und 30,7 Prozent (September 2005). Wären die

Preise für Erdölprodukte stabil gewesen, hätten sich die monatlichen Werte der Jahresteuierungen nicht zwischen 0,7 und 1,4 Prozent bewegt, sondern auf deutlich tieferem Niveau zwischen 0,1 und 0,8 Prozent.

Beim Verlauf der Monatsteuerung hatten neben der Entwicklung der Erdölpreise auch andere Faktoren einen wichtigen Einfluss. So lagen beispielsweise im Januar und Juli die Teuerungsraten wegen der Ausverkaufspreise in der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* im Minusbereich (je minus 0,5%), während sie im April und Oktober, das heisst bei den auf die Ausverkaufsphasen folgenden Erhebungen, wieder stark zunahm (0,9% bzw. 0,8%).

2

ENTWICKLUNG NACH ART DER GÜTER

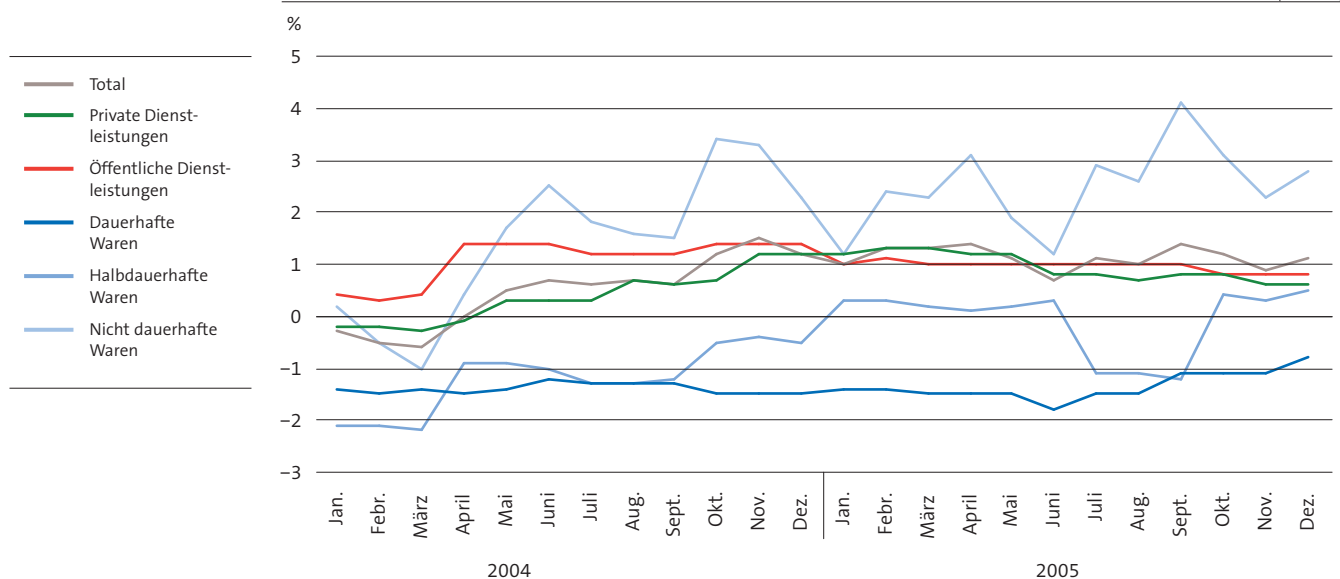
Gliedert man die Indexpositionen nach Waren und Dienstleistungen (unten stehende Grafik G_2.1 sowie die Tabelle T_1.1 auf Seite 4 und die Tabelle T_6.4 auf Seite 17), zeigt sich, dass im Berichtsjahr vor allem die Preise der Waren mit einer Jahresteuierung von 1,7 Prozent inflationstreibend waren. Die Preise der nicht dauerhaften Waren stiegen um 2,8 Prozent, diejeni-

gen der halbdauerhaften um 0,5 Prozent. Hingegen sank das Preisniveau der dauerhaften Güter um durchschnittlich 0,8 Prozent. Die Dienstleistungen wurden um 0,6 Prozent teurer, wobei die privaten Dienstleistungen ebenfalls um 0,6 Prozent zulegten, die öffentlichen dagegen um 0,8 Prozent.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Art der Güter

G_2.1

► Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 2004–Dez. 2005



Zum Anstieg des Preisniveaus bei den nichtdauerhaften Waren haben vor allem die höheren Preise für Erdölprodukte beigetragen (+19,9%). Während die höheren Indexziffern für Spitalleistungen (+1,0%) und den öffentlichen Regionalverkehr (+7,1%) massgeblich für den Anstieg bei den öffentlichen Dienstleistungen verantwortlich waren.

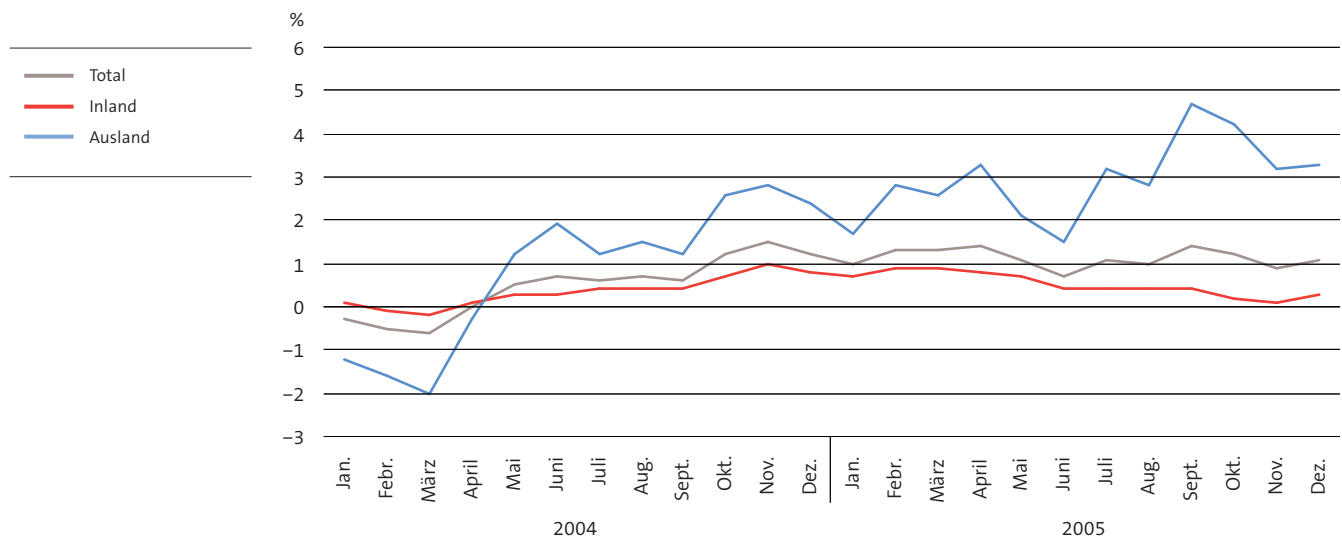
Seit der Indexrevision im Mai 2000 sind die öffentlichen Dienstleistungen sehr restriktiv definiert. SBB- und Post-Tarife gehören beispielsweise nicht mehr zu den öffentlichen, sondern zu den privaten Dienstleistungen. Aussagekräftiger ist deshalb in der Regel die Entwicklung der administrierten Preise. Doch im Berichtsjahr war der Anstieg bei den administrierten Preisen mit 0,8 Prozent genau gleich hoch wie derjenige bei den öffentlichen Dienstleistungen.

3 ENTWICKLUNG NACH HERKUNFT DER GÜTER

Die Entwicklung nach Herkunft der Güter ist in der unten stehenden Grafik G_3.1 sowie in der Tabelle T_1.1 auf Seite 4 und der Tabelle T_6.4 auf Seite 17 dargestellt. Die Indexziffer der Inlandgüter stieg im Berichtsjahr um 0,3 Prozent (Vorjahr: +0,8%), diejenige der Auslandgüter um 3,3 Prozent (Vorjahr: +2,4%). Die monatlichen Werte der Jahreststeuerung der Inlandgüter lagen während des ganzen Berichtsjahrs immer unter denjenigen des Totalindex. Bei den Aus-

landgütern war es genau umgekehrt: Die monatlichen Werte lagen immer sehr deutlich über denjenigen des Totalindex. Hauptverantwortlich für den Verlauf der Jahreststeuerung bei den Auslandgütern waren die Erdölprodukte, die an den Importgütern einen Anteil von rund 15 Prozent haben. Im Berichtsjahr stiegen die Preise für Heizöl um nicht weniger als 37,3 Prozent, diejenigen für Treibstoffe – Benzin und Diesel – um 11,5 Prozent.

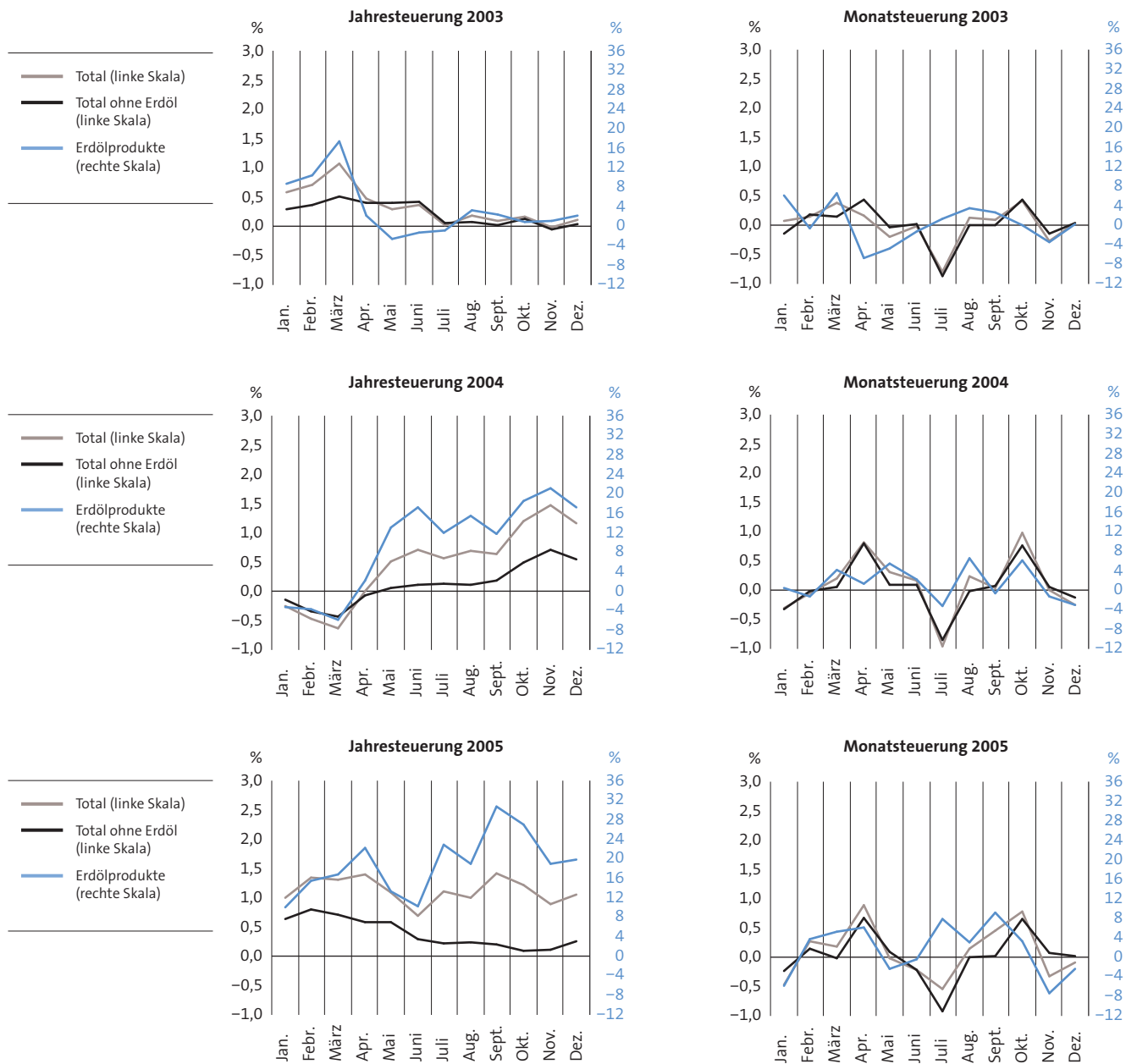
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Herkunft der Güter G_3.1
 ▶ Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 2004 – Dez. 2005



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise mit und ohne Erdölprodukte

G_3.2

► Veränderung in Prozent gegenüber dem Vormonat und Vorjahresmonat, 2003–2005



4 ENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN

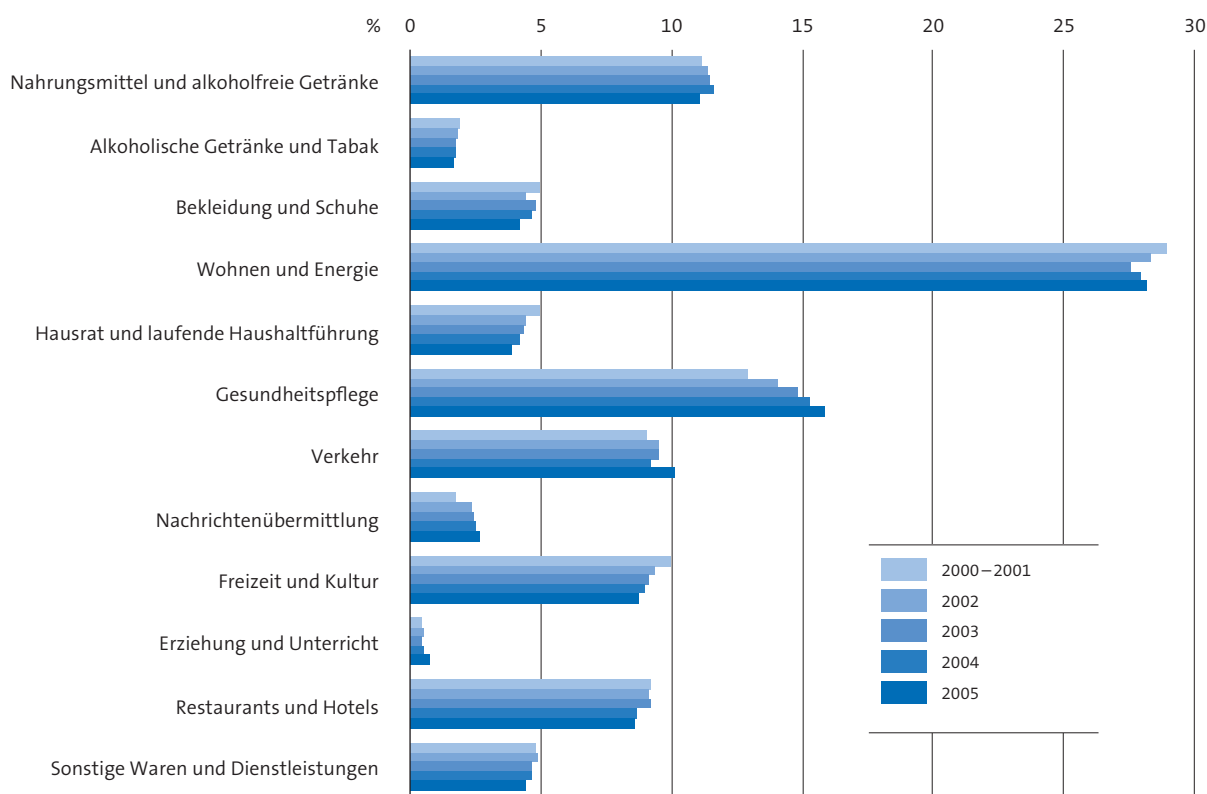
Die Tabelle T_1.1 auf Seite 4 zeigt die Jahresübersicht und die Grafiken G_4.2 und G_4.3 auf den Seiten 12 und 13 sowie die Tabellen T_6.6 und T_6.7 auf der Seite 19 stellen die monatliche Entwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Haupt- bzw. Gütergruppen dar. Detaillierte Informationen über die Entwicklung der einzelnen Gliederungspositionen bringt die Tabelle T_6.8 auf den Seiten 20 bis 25. Die unten stehende Grafik G_4.1 zeigt zudem die Veränderung der Gewichte der Hauptgruppen seit der Indexrevision von Mai 2000. Die Gewichte wurden jeweils im Dezember angepasst (Ausnahme: Dezember 2000).

Wie schon im Jahr zuvor verzeichneten neun der insgesamt zwölf Hauptgruppen im Berichtsjahr, das heisst zwischen Dezember 2004 und Dezem-

ber 2005, einen Indexanstieg: *Alkoholische Getränke und Tabak* (+5,0%), *Bekleidung und Schuhe* (+1,1%), *Wohnen und Energie* (+3,0%), *Gesundheitspflege* (+0,1%), *Verkehr* (+4,3%), *Freizeit und Kultur* (+0,1%), *Erziehung und Unterricht* (+2,5%), *Restaurants und Hotels* (+0,9%); *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+1,0%). Tiefere Indexziffern als im Vorjahr gab es bei den Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-1,9%), *Hausrat und laufende Haushaltführung* (-0,2%) und *Nachrichtenübermittlung* (-11,3%).

Insgesamt stieg des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Berichtsjahr um 1,1 Prozent. Leicht höher war die Jahresteuersatzrate mit 1,2 Prozent im Dezember 2004 gewesen, deutlich tiefer hingegen mit 0,1 Prozent im Dezember 2003.

Grobstruktur und Gewichtung des Warenkorb G 4.1
 ► nach Hauptgruppe in Prozent, 2000–2005



4.1

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

In der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (Gewicht im Totalindex: 11,05%) sank die Indexziffer zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 1,9 Prozent. Die Nahrungsmittel wurden um 2,0 Prozent günstiger (Vorjahr: –0,5%) – dazu beigetragen haben vor allem die tieferen Preise

für Fleisch und Fleischwaren (–2,1%) sowie für Milch-, Käse- und Eierprodukte (–2,7%). Das Preisniveau der *Alkoholfreien Getränke* sank um 1,7 Prozent (Vorjahr: –0,5%). Bereits im Vorjahr hatte die Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* eine negative Jahreststeuerung ausgewiesen (–0,5%).

4.2

Alkoholische Getränke und Tabak

Im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* (Gewicht im Totalindex: 1,64%) stiegen die Preise im Berichtsjahr um 5,0 Prozent, und damit deutlich stärker als im Jahr zuvor, als die Jahreststeuerung «nur» 3,1 Prozent betragen hatte. Verantwortlich für den Anstieg

der Indexziffer waren allein die höheren Preise der Teilgruppe *Tabakwaren* (+13,1%). Die Indexziffer der Teilgruppe *Alkoholische Getränke* sank hingegen um 0,6 Prozent, nachdem sie im Vorjahr noch eine Teuerung von 3,7 Prozent verzeichnet hatte.

4.3

Bekleidung und Schuhe

In der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* (Gewicht im Totalindex: 4,14%) stieg das Preisniveau zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 1,1 Prozent. Zum Anstieg der Indexziffer trugen vor allem die teureren Preise für Herren- und Damenkleider (+2,5% bzw. +1,9%) sowie – wenn auch in weniger starkem Mass – für Kinderkleider (+1,3%) bei. Teurer

wurden auch das Reinigen und Reparieren von Kleidern (+2,2%), während die Preise für Bekleidungs-zubehör und -stoffe um 0,9 Prozent sanken. Schuhe wurden um 2,3 Prozent günstiger, Schuhreparaturen hingegen um 2,6 Prozent teurer. Im Jahr zuvor war das Preisniveau der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* um 0,6 Prozent gesunken.

4.4

Wohnen und Energie

In der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* (Gewicht im Totalindex: 28,19%) stieg die Indexziffer zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 3,0 Prozent (Vorjahr: +2,3%).

Wohnen

Im Bereich *Wohnen* (Gewicht im Totalindex: 23,89%) stieg die Indexziffer im Berichtsjahr um 1,0 Prozent. Massgebend für die Zunahme waren die um 1,2 Prozent gestiegenen Wohnungsmieten; zudem stiegen die Garagen- und Parkplatzmieten um 0,2 Prozent und die Kosten für den laufenden Unterhalt der Wohnung um 1,2 Prozent. Die Senkung des Zinssatzes für variable Hypotheken auf den 1. September um ein Viertelprozent auf 3,0 Prozent hatte wegen der seit der letzten Senkung aufgelaufenen Teuerung und der gestiegenen Unterhaltskosten keine spürbaren Auswirkungen auf die Höhe der Wohnungsmieten. (Es ist jedoch zu erwarten, dass die Senkung – wenn

auch verspätet – Anfang 2006 doch noch spürbar wird.) Die Preise für die Gebühren lagen dagegen im Dezember 2005 um 9,2 Prozent tiefer als im Dezember 2004. Die Kehrichtgebühren nahmen um 12,3 Prozent ab, die Abwassergebühren um 20,5 Prozent.

Energie

Im Bereich *Energie* (Gewicht im Totalindex: 4,30%) stieg das Preisniveau im Berichtsjahr um 14,3 Prozent (Vorjahr: +7,5%). Die Preise für Heizöl, das bereits im Vorjahr um 32,1 Prozent teurer geworden war, legten mit einem Plus von 37,3 Prozent nochmals massiv zu. Deutlich teurer wurden auch die Gastarife (+17,7%) und die Preise für Fernwärme (10,1%). Auch diese beiden Energiearten waren schon im Jahr zuvor stark teurer geworden (+11,9% bzw. +15,8%). Die Preise für Elektrizität, die im Vorjahr um 6,6 Prozent gesunken waren, blieben im Berichtsjahr stabil.

4.5 Hausrat und laufende Haushaltsführung

Die Indexziffer der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (Gewicht im Totalindex: 3,84%) sank im Berichtsjahr um 0,2 Prozent (Vorjahr: +0,2%). Günstiger wurden insbesondere Haus-

haltgeräte und Gebrauchsgüter für den Haushalt (-1,1% bzw. -1,3%), während Werkzeuge und Zubehör (+1,5%) sowie die Dienstleistungen für die Wohnungsreinigung (+0,6%) teurer wurden.

4.6 Gesundheitspflege

Im Bereich *Gesundheitspflege* (Gewicht im Totalindex: 15,85%) stieg die Indexziffer zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 leicht um 0,1 Prozent (Vorjahr: +1,0%). Massgebend für den Indexanstieg waren in erster Linie die höheren Spitaltaxen (+1,0%). Höhere Preise mussten zudem für zahnärztliche Leistungen entrichtet werden (+0,8%), während die Tarife für die Spitex um 1,3 Prozent sanken.

Die Indexziffer der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* widerspiegelt allerdings nur einen Teil der Kosten, wofür die Haushalte in diesem Bereich effektiv aufkommen müssen. Enthalten sind zwar die Ausgaben für ärztliche und zahnärztliche Leistungen sowie für Medikamente, die man direkt bezahlt.

Nicht berücksichtigt sind jedoch die Ausgaben, die einen Transfercharakter haben, wie die Prämien für die obligatorische Krankenversicherung (Grundversicherung). Grund dafür ist der Umstand, dass die Höhe der Prämien nicht allein von der Preisentwicklung im Gesundheitssektor abhängig ist, sondern ebenso sehr davon, wie häufig ärztliche Leistungen in Anspruch genommen werden.

Der Dienstleistungsanteil der privaten Krankenzusatzversicherungen – das ist die Bruttoprämie minus die Auszahlungen im Krankheitsfall – ist zwar im Index berücksichtigt, aber nicht in der Hauptgruppe *Gesundheitspflege*, sondern in derjenigen der *Sonstigen Waren und Dienstleistungen*.

4.7 Verkehr

Im Bereich *Verkehr* (Gewicht im Totalindex: 10,13%) war im Dezember 2005 die Indexziffer um 4,3 Prozent höher als ein Jahr zuvor (Vorjahr: +2,8%). Verantwortlich für den Anstieg des Preisniveaus waren vor allem höhere Preise für Benzin und Diesel (+11,5%) und die Tariferhöhungen der SBB (+3,9%) und des

öffentlichen Regionalverkehrs (+7,1%). Die Preise für Linienflüge stiegen um 1,9 Prozent. Teurer wurden auch die Tarife für den Service und die Reparatur von Personenwagen (+2,8%) und die Dienstleistungen für den Individualverkehr – Parkgebühren und anderes (+5,6%).

4.8 Nachrichtenübermittlung

Die Indexziffer der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* (Gewicht im Totalindex: 2,64%) sank im Berichtsjahr um 11,3 Prozent (Vorjahr: +0,1%). Günstiger wurden einerseits die Tarife fürs Telefonie-

ren (-12,1%), andererseits die Preise für Telekomgeräte (-7,1%), insbesondere für Festnetztelefone und Handys.

4.9 Freizeit und Kultur

Im Bereich *Freizeit und Kultur* (Gewicht im Totalindex: 8,74%) stieg die Indexziffer zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 0,3 Prozent (Vorjahr: -0,1%). Teurer wurden vor allem Freizeit- und Gartenartikel (+0,3%) sowie Freizeit- und Kulturdienstleistungen (+1,5%). Musikinstrumente wurden um 1,4 Prozent teurer, Zeitungen und Zeitschriften um

1,2 Prozent. Auch Bücher und Broschüren kosteten ein wenig mehr als im Jahr zuvor (+0,1%). Günstiger dagegen wurden die meisten Geräte für Radio, TV, Fotografie und EDV – im Durchschnitt gaben die Preise um 5,0 Prozent nach. Ebenfalls weniger zahlen mussten die Konsumentinnen und Konsumenten für Schreib- und Zeichenmaterial (-0,9%).

4.10

Erziehung und Unterricht

In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* (Gewicht im Totalindex: 0,78%) stieg das Preisniveau zwischen Dezember 2004 und 2005 um 2,5 Prozent

(Vorjahr: +1,6%). Die Schulen wurden um 2,1 Prozent teurer, und die Weiterbildungskurse schlugen um 3,2 Prozent auf.

4.11

Restaurants und Hotels

Die Indexziffer des Bereichs *Restaurant und Hotels* (Gewicht im Totalindex: 8,58%) nahm im Berichtsjahr um 0,9 Prozent zu (Vorjahr: +1,6%). In der Teilgruppe Gaststätten betrug die Jahreststeuerung 1,1 Prozent (Vorjahr: +1,7%). Teurer wurden Mahlzeiten und Ge-

tränke sowohl in Restaurants und Cafés wie auch in den Personalrestaurants und Kantinen (+1,2% bzw. +0,7%). Bei der Teilgruppe *Beherbergung* lag die Jahreststeuerung hingegen mit minus 0,4 Prozent unter derjenigen des Vorjahres (+1,0%).

4.12

Sonstige Waren und Dienstleistungen

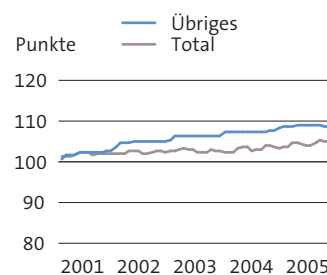
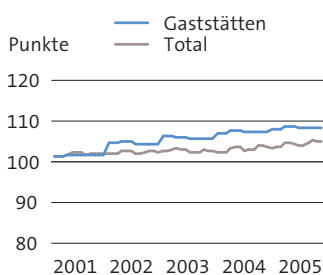
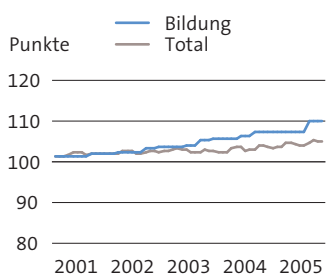
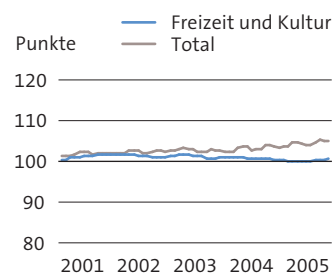
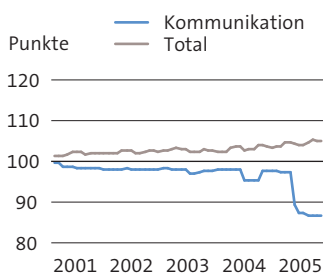
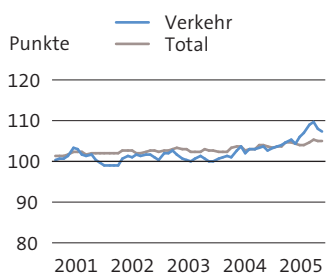
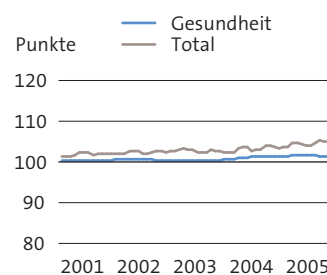
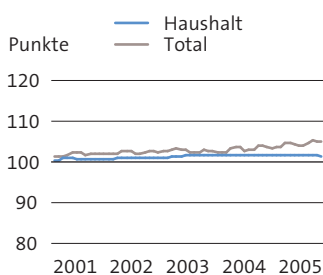
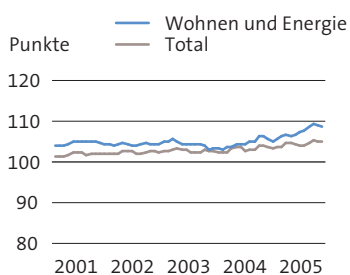
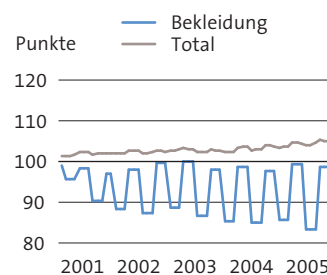
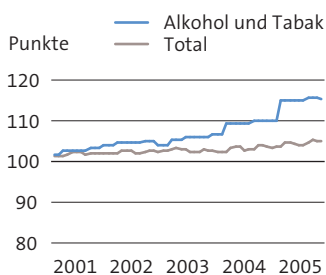
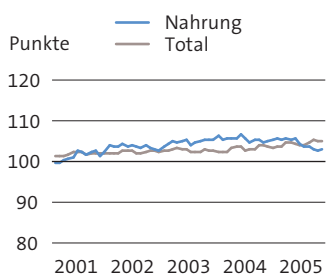
In der Sammelgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (Gewicht im Totalindex: 4,41%) stieg die Indexziffer zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 um 1,0 Prozent, und damit etwas weniger stark als im Jahr zuvor (+1,2%). Während die Coiffeurpreise um 4,2 Prozent stiegen, wurden die Waren für die Körperpflege – Toilettenartikel, elektrische und nichtelektrische Apparate – um 1,0 Prozent günstiger. Ebenfalls günstiger, und zwar um 0,4 Prozent, wurden die

Preise für die persönlichen Gebrauchsgegenstände, wozu unter anderem Uhren, Koffer, Taschen, Mappen und Regenschirme gehören. Gestiegen sind hingegen die Tarife für Kinderkrippen (+2,3%), die Versicherungsprämien (+1,4) – darunter befindet sich mit plus 0,9 Prozent auch der Dienstleistungsanteil der privaten Krankenversicherungen –, die Tarife für finanzielle Dienstleistungen (+2,2%) sowie die Preise für Zeitungsinserate und Fotokopien (+0,5).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Hauptgruppe

G 4.2

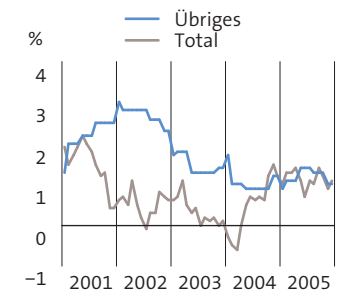
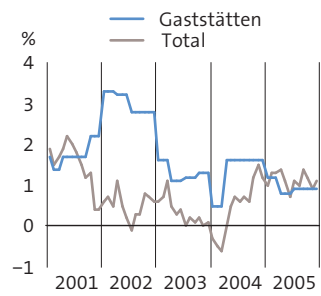
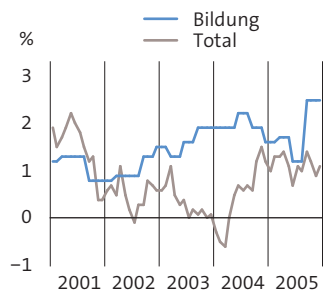
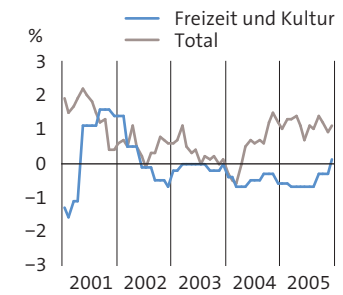
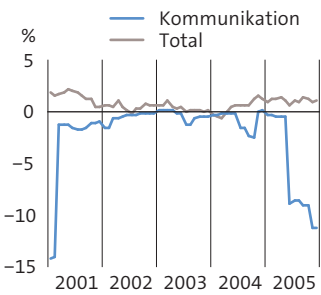
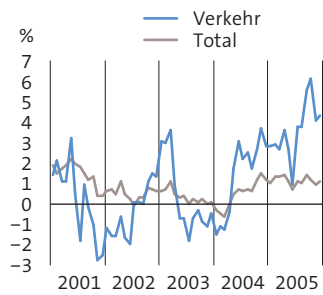
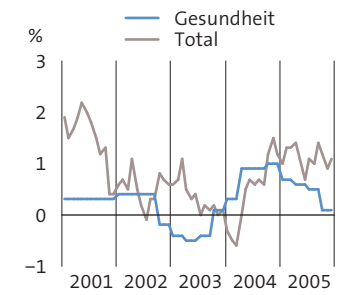
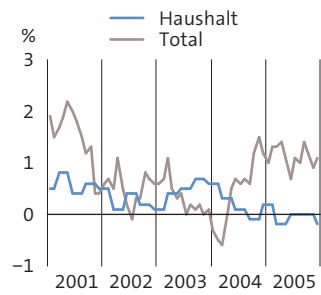
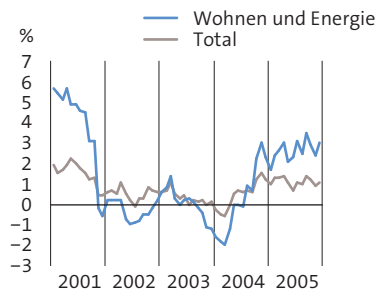
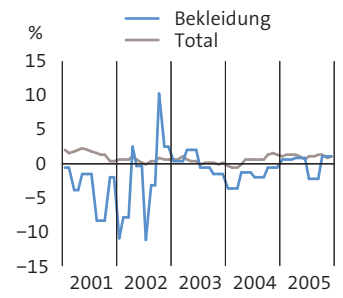
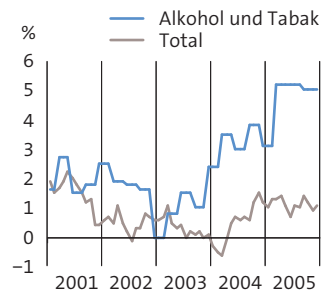
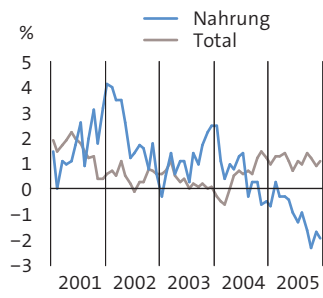
► Verlauf des Indexstands in Punkten (Basis Mai 2000 = 100), Januar 2001 bis Dezember 2005



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Hauptgruppe

G_4.3

► Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Januar 2001 bis Dezember 2005



DER ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM VERGLEICH

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist zwar der älteste Preisindex der Schweiz, aber bekanntlich nicht der einzige. Das Bundesamt für Statistik berechnet monatlich den Landesindex der Konsumentenpreise und auch die Kantone Basel-Stadt und Genf veröffentlichen eigene Indizes. Wer die verschiedenen Indizes vergleichen will, muss dabei Folgendes berücksichtigen:

- Die unterschiedlich hohen Indexziffern der verschiedenen Regionen dürfen nicht als Unterschiede des absoluten Preisniveaus gewertet werden;
- die einzelnen regionalen Indexziffern können schon deshalb nicht extrem voneinander abweichen, weil die Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Konsumentenpreise in der ganzen Schweiz mehr oder weniger gleich sind;
- ein Teil der Preise wird zentral durch das Bundesamt für Statistik erhoben, wodurch sich schon aus rein methodischen Gründen eine gewisse Nivellierung ergibt.

Trotz dieser Einschränkungen bestehen markante Unterschiede zwischen den verschiedenen Gebieten, wie die unten stehende Übersichtstabelle T_5.1 und die Detailtabelle T_6.9 auf den Seiten 26 und 27 zeigen.

In den Städten des Kantons Zürich lag im Berichtsjahr die Jahresteuernung – das heisst die Teuerung zwischen Dezember 2004 und Dezember 2005 – bei

1,1 Prozent und damit leicht höher als die gesamtschweizerische Teuerungsraten von 1,0 Prozent. Die Kantone Basel-Stadt und Genf wiesen mit je 1,2 Prozent leicht höhere Jahresteuernungsraten aus. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der mittleren Jahresteuernung, das heisst beim arithmetischen Mittel der zwölf monatlichen Jahresteuernungsraten des Jahres 2005: In Zürich lag sie mit 1,1 Prozent unter den Werten von Basel (+1,5%) und Genf (+1,4%) und auch unter dem gesamtschweizerischen Wert von 1,2 Prozent. Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise weist im Vergleich mit den beiden andern Regionen mit einem eigenen Index (Basel und Genf) bereits zum vierten Mal hintereinander die tiefste Jahresteuernung aus.

Der Mietpreisindex ist im Berichtsjahr in Genf mit 1,8 Prozent am stärksten gestiegen. Zürich stand mit einem Mietpreiswachstum von 1,2 Prozent an zweiter Stelle vor Basel und der Schweiz insgesamt (+0,9% bzw. +1,0%).

Für die vergleichsweise geringe Teuerung in den Städten des Kantons Zürich waren im Berichtsjahr vor allem zwei Faktoren entscheidend. In der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* ging die Indexziffer beim Zürcher Städteindex mit 1,9 Prozent wesentlich stärker zurück als in Basel (-1,2%), Genf (-1,4%) oder der Schweiz insgesamt (-1,5%). Andererseits verzeichnete der Zürcher Städteindex in der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* einen Anstieg von nur 0,1 Prozent, deutlich weniger als Basel (+1,6%), Genf (+0,4%) oder die Schweiz insgesamt (+0,3%).

Konsumentenpreisindex und Mietpreisindex

► zwischenörtlicher Vergleich, 2004–2005

T 5.1

	Totalindex					Mietpreisindex				
	Indexstand		Jahresteuernung (%)			Mittlere Jahresteuernung (%) ¹		Indexstand		Jahresteuernung (%)
	Dez. 04	Dez. 05	Total	ohne Wohnungsmiete	2004	2005	Nov. 05	Nov. 04	Nov. 05	
	Dez. 04	Dez. 05	Dez. 05							
Kanton Basel-Stadt	104,2	105,5	1,5	1,2	...	0,9	1,5	106,3	1,0	0,9
Kanton Genf	105,0	106,2	1,6	1,2	...	1,2	1,4	109,3	1,5	1,8
Zürcher Städteindex	103,8	104,9	1,2	1,1	1,0	0,5	1,1	107,7	1,5	1,2
Landesindex	104,2	105,2	1,3	1,0	1,0	0,8	1,2	107,8	2,1	1,0

1 Arithmetisches Mittel der zwölf monatlichen Jahresteuernungsraten.

6

ANHANG

6.1

Anhangtabellen

Zürcher Städteindex der Mietpreise

► nach Alter der Wohnung, November 2004–November 2005

T_6.1

Indexmonat	Mietpreisindex insgesamt	Alter der Wohnung (Jahre)		
		0 bis 10	11 bis 20	mehr als 20
Indexstand (Punkte) | Basis Mai 2000 = 100				
November 2004	106,4	100,2	107,1	107,5
Februar 2005	106,7	100,5	108,0	107,7
Mai 2005	107,2	101,4	107,9	108,2
August 2005	107,5	101,4	108,5	108,5
November 2005	107,7	101,6	109,1	108,7
Veränderung in gegenüber Vorquartal (%)				
November 2004	0,3	-0,7	0,2	0,6
Februar 2005	0,3	0,3	0,8	0,2
Mai 2005	0,4	0,9	-0,1	0,5
August 2005	0,3	0,0	0,6	0,3
November 2005	0,2	0,2	0,5	0,1
Veränderung gegenüber Vorsemester (%)				
November 2004	0,7	-0,3	0,3	1,2
Februar 2005	0,7	-0,4	1,0	0,9
Mai 2005	0,7	1,2	0,7	0,7
August 2005	0,7	0,8	0,5	0,8
November 2005	0,5	0,1	1,1	0,4
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)				
November 2004	1,5	0,3	1,0	1,9
Februar 2005	1,5	0,3	1,7	1,8
Mai 2005	1,5	0,9	1,0	1,9
August 2005	1,4	0,5	1,5	1,6
November 2005	1,2	1,3	1,8	1,1

Zürcher Städteindex der Mietpreise – Mietzinsveränderungen¹

► nach Eigentümergruppe und Alter der Wohnung, November 2004–November 2005

T_6.2

	Mietzins unverändert (%)				Mietzins erhöht (%)					Mietzins gesenkt (%)					
	Nov. 2004	Febr. 2005	Mai 2005	Aug. 2005	Nov. 2005	Nov. 2004	Febr. 2005	Mai 2005	Aug. 2005	Nov. 2005	Nov. 2004	Febr. 2005	Mai 2005	Aug. 2005	Nov. 2005
Alle Wohnungen	97,2	97,7	96,7	96,9	91,6	1,9	1,6	2,4	2,3	3,9	1,0	0,7	0,9	0,8	4,5
Eigentümergruppe															
Baugenossenschaften	97,7	99,2	96,1	97,4	88,5	1,5	0,6	1,7	1,7	1,0	0,8	0,2	2,1	0,9	10,5
Öffentliche Hand ²	98,2	97,1	97,4	97,5	94,3	0,6	2,9	1,9	1,9	1,3	1,2	0,0	0,6	0,6	4,4
Natürliche Personen	96,7	97,7	97,3	97,0	92,4	2,3	1,6	2,2	2,2	4,2	1,0	0,8	0,5	0,8	3,4
Übriger «freier» Markt	97,5	97,1	95,9	96,3	91,2	1,5	2,0	3,3	2,9	5,3	1,0	1,0	0,8	0,8	3,4
Alter der Wohnung															
0–5 Jahre	97,9	98,6	98,6	93,8	88,2	1,4	0,7	0,7	4,1	2,0	0,7	0,7	0,7	2,1	9,9
6–10 Jahre	97,9	98,8	98,8	97,1	91,2	0,0	0,8	0,4	1,6	3,1	2,1	0,4	0,8	1,2	5,7
11–20 Jahre	97,2	98,4	96,1	97,3	92,6	1,9	1,0	2,5	1,9	3,1	0,9	0,6	1,3	0,9	4,3
Mehr als 20 Jahre	97,0	97,3	96,5	96,9	91,5	2,1	2,0	2,8	2,4	4,4	0,9	0,8	0,7	0,7	4,1

1 Unter Ausschluss der Renovationen oder Sanierungen, die eine derart beträchtliche Qualitätsverbesserung bewirken, dass die Wohnung einer jüngeren Altersgruppe zugeordnet werden muss.

2 Inklusive Stiftungen zürcherischer Gemeinden.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex

► ohne Erdölprodukte, Bekleidung und Schuhe sowie Wohnungsmiete, 2004–2005

T_6.3

	Totalindex		Erdölprodukte		Total ohne Erdölprodukte		Total ohne Bekleidung und Schuhe		Total ohne Wohnungsmiete	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
Indexstand (Punkte) | Basis Mai 2000 = 100										
Januar	102,3	103,3	94,8	104,4	102,6	103,3	103,2	104,2	101,5	102,4
Februar	102,2	103,6	93,7	108,3	102,6	103,4	103,1	104,5	101,4	102,7
März	102,4	103,8	97,6	113,9	102,7	103,4	103,3	104,7	101,6	102,9
April	103,3	104,7	98,7	120,7	103,5	104,1	103,5	105,0	102,7	104,1
Mai	103,6	104,7	104,1	117,9	103,6	104,2	103,8	105,0	103,0	104,0
Juni	103,8	104,5	106,5	117,3	103,7	104,0	104,0	104,7	103,2	103,7
Juli	102,8	103,9	103,0	126,5	102,8	103,0	103,7	104,9	101,9	102,9
August	103,0	104,0	109,7	130,5	102,7	103,0	103,9	105,0	102,1	103,0
September	103,0	104,5	109,0	142,5	102,8	103,0	104,0	105,5	102,2	103,6
Oktober	104,1	105,3	115,8	147,1	103,6	103,7	104,4	105,7	103,5	104,7
November	104,1	105,0	114,3	136,1	103,6	103,8	104,4	105,3	103,4	104,2
Dezember	103,8	104,9	110,8	132,8	103,5	103,8	104,1	105,2	103,0	104,1
Jahresmittel	103,2	104,4	104,8	124,8	103,1	103,5	103,8	105,0	102,5	103,5
Veränderung gegenüber Vormonat (%)										
Januar	-0,3	-0,5	0,4	-5,8	-0,3	-0,2	0,3	0,0	-0,4	-0,6
Februar	-0,1	0,3	-1,2	3,8	0,0	0,1	-0,1	0,3	-0,2	0,3
März	0,2	0,2	4,1	5,2	0,1	0,0	0,2	0,2	0,3	0,2
April	0,8	0,9	1,2	6,0	0,8	0,7	0,2	0,3	1,0	1,1
Mai	0,3	0,0	5,5	-2,3	0,1	0,1	0,3	0,0	0,3	-0,1
Juni	0,2	-0,2	2,3	-0,5	0,1	-0,2	0,2	-0,2	0,2	-0,3
Juli	-1,0	-0,5	-3,3	7,9	-0,9	-0,9	-0,3	0,1	-1,2	-0,7
August	0,2	0,1	6,6	3,1	0,0	0,0	0,3	0,1	0,2	0,1
September	0,0	0,5	-0,7	9,2	0,1	0,0	0,0	0,5	0,0	0,6
Oktober	1,0	0,8	6,2	3,2	0,8	0,6	0,4	0,1	1,3	1,0
November	0,0	-0,3	-1,3	-7,5	0,1	0,1	0,0	-0,3	-0,1	-0,5
Dezember	-0,3	-0,1	-3,1	-2,4	-0,1	0,0	-0,3	-0,1	-0,3	-0,1
Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)										
Januar	-0,3	1,0	-3,3	10,0	-0,1	0,6	-0,1	1,0	-0,1	0,9
Februar	-0,5	1,3	-3,7	15,6	-0,3	0,8	-0,3	1,3	-0,3	1,3
März	-0,6	1,3	-5,9	16,7	-0,4	0,7	-0,5	1,3	-0,5	1,3
April	0,0	1,4	2,1	22,3	-0,1	0,6	0,1	1,4	0,3	1,4
Mai	0,5	1,1	13,1	13,2	0,1	0,6	0,6	1,1	0,7	1,0
Juni	0,7	0,7	17,2	10,1	0,1	0,3	0,8	0,7	1,0	0,5
Juli	0,6	1,1	12,0	22,9	0,1	0,2	0,7	1,2	0,8	1,0
August	0,7	1,0	15,4	18,9	0,1	0,2	0,8	1,1	0,7	0,9
September	0,6	1,4	11,7	30,7	0,2	0,2	0,7	1,5	0,7	1,4
Oktober	1,2	1,2	18,6	27,0	0,5	0,1	1,3	1,2	1,4	1,2
November	1,5	0,9	21,3	19,0	0,7	0,1	1,6	0,9	1,5	0,8
Dezember	1,2	1,1	17,3	19,9	0,5	0,3	1,3	1,1	1,1	1,0
Jahresmittel	0,5	1,1	9,7	18,9	0,1	0,4	0,6	1,2	0,6	1,1

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Art und Herkunft der Güter
 ► monatliche Entwicklung, 2004–2005

T 6.4

	Totalindex	Waren				Dienstleistungen			Herkunft der Güter	
		total	nicht dauerhafte	halb dauerhafte	dauerhafte	total	private	öffentliche	Inland	Ausland
Indexstand (Punkte) | Basis Mai 2000 = 100										
2004										
Januar	102,3	99,2	102,5	91,5	96,0	104,6	105,1	101,5	104,1	96,9
Februar	102,2	98,9	102,0	91,5	96,0	104,7	105,3	101,4	104,1	96,6
März	102,4	99,4	102,9	91,5	96,0	104,7	105,2	101,4	104,1	97,4
April	103,3	101,0	103,2	99,2	95,6	104,9	105,3	102,3	104,4	99,8
Mai	103,6	101,5	103,9	99,1	95,6	105,1	105,6	102,3	104,6	100,6
Juni	103,8	101,9	104,7	99,0	95,5	105,1	105,6	102,3	104,6	101,1
Juli	102,8	99,7	103,7	91,2	95,1	105,0	105,5	102,3	104,4	98,0
August	103,0	100,1	104,3	91,2	95,1	105,2	105,7	102,3	104,4	98,9
September	103,0	100,1	104,5	91,2	94,8	105,2	105,7	102,3	104,4	98,9
Oktober	104,1	102,4	106,0	98,3	94,7	105,2	105,7	102,5	104,6	102,3
November	104,1	102,1	105,4	98,4	94,7	105,5	106,0	102,5	104,8	101,9
Dezember	103,8	101,5	104,5	98,4	94,3	105,5	106,0	102,5	104,6	101,3
2005										
Januar	103,3	99,9	103,8	91,8	94,7	105,9	106,4	102,5	104,9	98,6
Februar	103,6	100,3	104,5	91,8	94,7	106,0	106,6	102,5	105,0	99,3
März	103,8	100,7	105,3	91,6	94,5	106,0	106,6	102,5	105,0	99,9
April	104,7	102,8	106,4	99,3	94,2	106,1	106,6	103,4	105,2	103,1
Mai	104,7	102,5	105,9	99,3	94,2	106,3	106,8	103,4	105,3	102,7
Juni	104,5	102,4	105,9	99,3	93,7	106,0	106,4	103,4	105,1	102,5
Juli	103,9	101,2	106,7	90,2	93,7	105,9	106,3	103,4	104,8	101,1
August	104,0	101,4	107,0	90,2	93,7	106,0	106,4	103,4	104,8	101,6
September	104,5	102,4	108,8	90,1	93,8	106,0	106,5	103,4	104,8	103,5
Oktober	105,3	104,4	109,3	98,7	93,7	106,0	106,5	103,4	104,8	106,7
November	105,0	103,4	107,9	98,7	93,7	106,1	106,6	103,4	104,9	105,1
Dezember	104,9	103,2	107,4	98,9	93,5	106,1	106,6	103,4	104,9	104,7
Veränderung gegenüber Vormonat (%)										
2005										
Januar	-0,5	-1,6	-0,7	-6,7	0,4	0,3	0,4	0,0	0,3	-2,7
Februar	0,3	0,4	0,7	0,0	0,0	0,2	0,2	-	0,1	0,8
März	0,2	0,4	0,8	-0,2	-0,2	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,6
April	0,9	2,0	1,0	8,4	-0,3	0,1	0,0	0,9	0,2	3,2
Mai	0,0	-0,3	-0,5	0,0	-	0,2	0,2	-	0,1	-0,4
Juni	-0,2	-0,1	-	0,0	-0,5	-0,3	-0,4	-	-0,3	-0,1
Juli	-0,5	-1,2	0,7	-9,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,3	-1,4
August	0,1	0,2	0,3	-0,1	-	0,1	0,1	-	0,0	0,5
September	0,5	1,0	1,6	-0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	1,8
Oktober	0,8	1,9	0,5	9,6	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1
November	-0,3	-0,9	-1,3	0,0	-	0,1	0,1	-	0,1	-1,4
Dezember	-0,1	-0,3	-0,4	0,2	-0,2	0,0	0,0	-	0,0	-0,4
Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)										
2005										
Januar	1,0	0,7	1,2	0,3	-1,4	1,2	1,2	1,0	0,7	1,7
Februar	1,3	1,4	2,4	0,3	-1,4	1,3	1,3	1,1	0,9	2,8
März	1,3	1,3	2,3	0,2	-1,5	1,3	1,3	1,0	0,9	2,6
April	1,4	1,7	3,1	0,1	-1,5	1,2	1,2	1,0	0,8	3,3
Mai	1,1	1,0	1,9	0,2	-1,5	1,2	1,2	1,0	0,7	2,1
Juni	0,7	0,5	1,2	0,3	-1,8	0,8	0,8	1,0	0,4	1,5
Juli	1,1	1,5	2,9	-1,1	-1,5	0,8	0,8	1,0	0,4	3,2
August	1,0	1,3	2,6	-1,1	-1,5	0,8	0,7	1,0	0,4	2,8
September	1,4	2,3	4,1	-1,2	-1,1	0,8	0,8	1,0	0,4	4,7
Oktober	1,2	1,9	3,1	0,4	-1,1	0,8	0,8	0,8	0,2	4,2
November	0,9	1,3	2,3	0,3	-1,1	0,6	0,6	0,8	0,1	3,2
Dezember	1,1	1,7	2,8	0,5	-0,8	0,6	0,6	0,8	0,3	3,3

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex, Dezember 2004–Dezember 2005

T_6.5

	Gewicht 2005	Beitrag ¹ zur Veränderung des Totalindex		Veränderung (%)		
		Indexstand	Dez. 04– Dez. 05	Dez. 05	Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05
Heizöl	1,318		0,492	170,0	32,1	37,3
Treibstoff	2,752		0,317	117,4	10,7	11,5
Wohnungsmiete	21,772		0,270	107,7	1,5	1,2
Gas	0,634		0,112	117,7	11,9	17,7
Zigaretten	0,612		0,085	135,3	1,8	14,0
Spitalleistungen	6,093		0,063	104,2	2,0	1,0
Eisenbahn	1,057		0,041	109,5	0,0	3,9
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,484		0,035	108,7	1,4	1,0
Coiffeurleistungen	0,801		0,033	111,4	0,8	4,2
Strickwaren	0,327		0,031	91,9	3,0	9,3
Öffentlicher Regionalverkehr	0,395		0,028	107,1	0,0	7,1
Dienstleistungen für Individualverkehr ²	0,440		0,024	111,1	-0,6	5,6
Wein	0,671		0,021	107,3	1,4	3,2
Pauschalreisen	1,249		0,021	108,6	-1,2	1,7
Strickwaren	0,198		0,018	114,4	-3,0	8,8
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,515		0,017	110,7	0,8	3,3
Service und Reparaturen (Autos)	0,567		0,016	110,1	2,0	2,8
Zahnärztliche Leistungen	1,668		0,014	105,1	0,6	0,8
Hobby-Kurse	0,452		0,011	115,7	0,3	2,5
Weiterbildungskurse	0,321		0,010	113,7	3,0	3,2
Fernwärme	0,096		0,010	203,6	15,8	10,1
Schulen	0,458		0,010	108,2	1,2	2,1
Motorfahrzeugversicherung	0,434		0,009	116,9	4,0	2,2
Zwiebeln	0,048		0,009	100,2	-24,6	19,4
Kalbfleisch	0,154		0,009	114,0	-2,6	5,9
Bodenbeläge und Teppiche	0,091		0,009	106,9	0,7	9,6
Kaffee und Tee	0,717		0,009	113,2	2,7	1,2
Dienstleistungen für Wohnungsunterhalt ³	0,610		0,008	109,5	0,7	1,4
Hosen (Damen)	0,337		0,008	105,6	1,7	2,3
Theater und Konzerte	0,310		0,008	114,6	0,7	2,5
Abonnemente für Zeitungen und Zeitschriften	0,571		0,008	109,4	2,4	1,3
Kernobst	0,177		-0,008	88,1	-4,4	-4,7
Küchenfertige Nahrungsmittel ⁴	0,319		-0,009	102,4	0,0	-2,9
Occasionsautos	1,093		-0,011	94,3	-4,4	-1,0
Andere Gemüse ⁵	0,082		-0,012	85,5	13,0	-14,4
Salatgemüse	0,207		-0,013	79,3	-6,4	-6,1
Andere Gesundheitsleistungen (Spitex)	1,048		-0,013	103,0	2,7	-1,3
Dauerbackwaren	0,211		-0,014	94,8	0,8	-6,5
Schokolade	0,329		-0,014	101,9	1,6	-4,4
Fruchtgemüse ⁶	0,192		-0,015	86,0	-13,2	-7,6
Schweinefleisch	0,349		-0,015	94,6	-6,3	-4,2
Hartkäse	0,208		-0,015	97,3	3,1	-7,2
Teigwaren	0,150		-0,016	98,0	-0,5	-10,7
PC-Hardware	0,375		-0,020	48,3	-12,2	-5,2
Wurstwaren	0,576		-0,028	109,8	3,2	-4,9
Fleischwaren	0,481		-0,029	106,0	3,9	-6,0
Fernseh- und Videogeräte	0,298		-0,030	58,2	-8,8	-10,1
Gebühren	0,495		-0,046	85,8	-1,2	-9,2
Medikamente	2,738		-0,055	93,0	0,0	-2,0
Telekommunikation	2,413		-0,291	86,9	-0,1	-12,1

1 In Prozentpunkten unter Berücksichtigung des Gewichts im Totalindex.

2 Parkgebühren, Autobahnvignette, Gebühren für Führerausweis und Fahrzeugprüfungen.

3 Verrechnungsansätze für Maler/Gipser, Sanitärinstallateure, Elektriker und Schreiner.

4 Fertigsalate, Fertigmahlzeiten, gefüllte Frischteigwaren, Pizzas und Ähnliches.

5 Champignons de Paris, grüne und weisse Spargeln, Buschbohnen, Radieschen und Petersilie.

6 Tomaten, Peperoni, Gurken und Zucchini.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T_6.8



Indexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Total	100,000	103,8	104,9	108,9	110,1	1,2	1,1	1,056
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	11,053	104,9	102,9	108,6	106,5	-0,5	-1,9	-0,214
Nahrungsmittel	10,072	105,0	102,9	108,5	106,4	-0,5	-2,0	-0,197
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	1,756	103,4	101,4	104,1	102,2	-	-1,9	-0,033
Reis	0,041	98,7	90,8	106,4	97,8	4,5	-8,0	-0,003
Mehl	0,062	95,1	95,3	86,5	86,7	-0,5	0,2	-
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,329	103,0	102,1	103,8	102,9	0,1	-0,8	-0,011
Brot	0,592	100,2	100,7	96,9	97,4	0,5	0,5	0,003
Kleinbrot und -gebäck	0,275	105,6	104,1	116,1	114,4	0,2	-1,4	-0,004
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,251	105,3	106,8	110,7	112,3	-1,6	1,5	0,004
Dauerbackwaren	0,211	101,4	94,8	102,1	95,5	0,8	-6,5	-0,014
Teigwaren	0,150	109,7	98,0	114,5	102,3	-0,5	-10,7	-0,016
Andere Getreideprodukte	0,174	104,7	103,3	105,9	104,5	-1,2	-1,3	-0,002
Fleisch, Fleischwaren	2,516	108,7	106,4	120,7	118,2	0,5	-2,1	-0,052
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,435	104,9	105,3	115,2	115,6	-1,5	0,3	0,005
Rindfleisch	0,329	111,2	112,8	119,5	121,2	3,1	1,4	0,005
Kalbfleisch	0,154	107,7	114,0	124,1	131,4	-2,6	5,9	0,009
Schweinefleisch	0,349	98,8	94,6	112,5	107,8	-6,3	-4,2	-0,015
Schafffleisch	0,078	102,4	105,1	113,6	116,6	0,8	2,6	0,002
Geflügel	0,332	102,6	103,1	111,4	111,9	-1,9	0,5	0,002
Anderes Fleisch	0,193	106,5	108,0	106,2	107,6	-1,0	1,3	0,003
Fleisch- und Wurstwaren	1,081	114,2	108,1	129,3	122,4	3,4	-5,3	-0,057
Wurstwaren	0,576	115,5	109,8	126,1	119,8	3,2	-4,9	-0,028
Fleischwaren	0,481	112,7	106,0	132,5	124,6	3,9	-6,0	-0,029
Zubereitetes Fleisch	0,024	107,6	106,2	116,7	115,2	0,3	-1,3	-
Fisch und Fischwaren	0,317	111,9	111,7	124,6	124,4	0,5	-0,2	-0,001
Fische, frisch	0,170	117,9	122,1	135,5	140,4	1,0	3,6	0,006
Fische, tiefgekühlt	0,068	106,6	104,9	113,6	111,8	-0,2	-1,6	-0,001
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,079	104,3	96,9	112,6	104,6	0,1	-7,1	-0,006
Milch, Käse, Eier	1,785	102,8	100,0	92,9	90,3	1,3	-2,7	-0,049
Milch	0,342	101,0	98,4	85,0	82,8	-0,4	-2,6	-0,009
Vollmilch	0,199	101,0	97,8	83,3	80,7	-0,5	-3,2	-0,006
Andere Milch	0,143	101,0	99,2	86,3	84,7	-0,2	-1,8	-0,003
Käse	0,777	104,1	100,7	101,3	98,1	2,7	-3,2	-0,025
Hartkäse	0,208	104,8	97,3	101,1	93,9	3,1	-7,2	-0,015
Halbhartkäse	0,250	106,0	104,4	102,8	101,2	5,8	-1,5	-0,004
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,319	102,5	100,5	101,2	99,3	-	-1,9	-0,006
Andere Milcherzeugnisse	0,383	102,7	101,4	91,7	90,6	-0,5	-1,3	-0,005
Rahm	0,139	99,4	96,2	78,8	76,3	0,8	-3,3	-0,005
Eier	0,144	103,4	99,2	101,3	97,1	2,8	-4,1	-0,006
Speisefette und Öle	0,271	103,6	102,9	96,1	95,4	-0,5	-0,7	-0,002
Butter	0,131	104,2	102,4	96,2	94,6	-2,7	-1,7	-0,002
Margarine, Speisefette und -öle	0,140	102,3	102,5	95,4	95,6	1,7	0,2	-
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	1,911	101,4	99,8	110,7	108,9	-4,7	-1,6	-0,031
Früchte	0,835	108,1	108,6	127,9	128,5	-5,1	0,5	0,004
Frische Früchte	0,681	109,1	109,7	130,9	131,6	-6,5	0,5	0,003
Agrumen	0,128	110,4	113,6	156,5	161,1	-6,0	2,9	0,004
Steinobst	0,103	129,4	133,3	152,5	157,1	-7,9	3,0	0,003
Kernobst	0,177	92,4	88,1	107,9	102,8	-4,4	-4,7	-0,008
Bananen	0,079	115,9	116,6	121,8	122,6	5,1	0,7	0,001
Andere Früchte	0,194	110,5	113,0	127,7	130,6	-12,3	2,2	0,004
Konservierte Früchte	0,154	103,3	103,9	110,7	111,3	1,0	0,6	0,001
Gemüse und Kartoffeln	1,076	96,8	93,6	98,9	95,7	-4,5	-3,3	-0,035
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,810	94,8	91,5	97,5	94,2	-6,4	-3,4	-0,028
Fruchtgemüse	0,192	93,1	86,0	87,7	81,0	-13,2	-7,6	-0,015
Wurzelgemüse	0,139	105,1	108,0	113,6	116,8	-14,2	2,8	0,004
Salatgemüse	0,207	84,4	79,3	85,0	79,8	-6,4	-6,1	-0,013
Kohlgemüse	0,056	83,1	85,8	89,7	92,6	2,9	3,3	0,002
Zwiebeln	0,048	83,9	100,2	95,3	113,8	-24,6	19,4	0,009

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T 6.8



Indexexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Andere Gemüse	0,082	99,9	85,5	107,9	92,4	13,0	-14,4	-0,012
Kartoffeln	0,086	103,6	99,1	109,5	104,8	9,3	-4,3	-0,004
Konserviertes Gemüse	0,141	102,3	99,3	100,8	97,9	0,4	-2,9	-0,004
Kartoffelhaltige Produkte	0,125	103,7	100,8	103,7	100,8	3,8	-2,8	-0,004
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süsswaren	0,716	106,8	104,3	109,6	107,0	1,2	-2,4	-0,017
Konfitüren und Bienenhonig	0,102	111,1	107,9	121,8	118,3	0,9	-2,9	-0,003
Schokolade	0,329	106,6	101,9	110,1	105,2	1,6	-4,4	-0,014
Süsswaren	0,115	106,5	106,3	112,7	112,4	1,4	-0,2	-
Speiseeis	0,135	103,3	104,0	100,3	100,9	1,0	0,7	0,001
Zucker	0,035	107,0	106,5	100,9	100,3	-0,7	-0,5	-
Sonstige Nahrungsmittel	0,800	106,0	104,2	110,8	109,0	0,2	-1,6	-0,013
Suppen, Gewürze, Saucen	0,481	106,2	105,4	114,5	113,6	0,3	-0,8	-0,004
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,319	105,6	102,4	108,6	105,4	-	-2,9	-0,009
Alkoholfreie Getränke	0,981	104,4	102,6	109,4	107,5	-0,5	-1,7	-0,017
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,309	102,0	101,6	113,9	113,3	-	-0,4	-0,001
Bohnenkaffee	0,166	96,1	95,6	112,6	112,0	-0,2	-0,6	-0,001
Löslicher Kaffee	0,044	106,7	103,9	118,7	115,7	-0,1	-2,6	-0,001
Tee	0,066	110,9	110,2	116,2	115,4	4,0	-0,6	-
Kakao und Nährgetränke	0,033	99,4	102,9	102,7	106,3	-6,6	3,5	0,001
Mineralwasser, Süssgetränke und Säfte	0,672	105,7	103,3	107,1	104,7	-0,7	-2,3	-0,015
Natürliche Mineralwasser	0,207	101,1	98,4	100,7	98,0	-1,4	-2,6	-0,005
Süssgetränke	0,310	110,0	107,8	111,8	109,6	0,1	-1,9	-0,006
Frucht- und Gemüsesäfte	0,155	103,6	101,1	106,1	103,5	-1,4	-2,5	-0,004
Alkoholische Getränke und Tabak	1,639	110,0	115,4	124,9	131,1	3,1	5,0	0,081
Alkoholische Getränke	0,975	104,0	103,4	106,6	106,0	3,7	-0,6	-0,006
Spirituosen	0,192	104,0	103,4	92,3	91,7	0,8	-0,6	-0,001
Brände	0,133	104,4	104,3	93,1	93,0	0,4	-0,2	-
Likör und Apéro-Getränke	0,059	103,1	101,6	90,9	89,5	1,8	-1,4	-0,001
Wein	0,651	103,5	103,0	108,9	108,3	5,0	-0,5	-0,003
Rotwein	0,404	105,9	104,7	111,8	110,5	5,9	-1,1	-0,005
Rotwein, inländisch	0,092	102,1	102,1	101,0	101,0	5,2	-	-
Rotwein, ausländisch	0,312	107,1	105,5	116,3	114,6	6,2	-1,5	-0,005
Weisswein	0,156	101,7	102,1	106,7	107,1	4,6	0,4	0,001
Weisswein, inländisch	0,117	103,0	104,0	108,1	109,0	4,7	0,9	0,001
Weisswein, ausländisch	0,039	96,2	95,1	100,3	99,2	4,2	-1,1	-
Schaumwein	0,091	95,7	96,5	98,8	99,6	2,0	0,8	0,001
Bier	0,132	105,9	104,9	106,2	105,2	0,5	-0,9	-0,001
Tabakwaren	0,664	118,6	134,2	162,2	183,4	2,1	13,1	0,087
Zigaretten	0,612	118,7	135,3	164,2	187,1	1,8	14,0	0,085
Andere Tabakwaren	0,052	115,7	118,6	137,4	140,8	5,2	2,5	0,001
Bekleidung und Schuhe	4,144	97,5	98,6	101,5	102,7	-0,6	1,1	0,047
Bekleidung	3,404	98,5	100,4	102,5	104,4	-	1,9	0,064
Bekleidungsartikel	3,094	98,0	100,0	101,2	103,3	-0,1	2,0	0,063
Herrenbekleidung	1,085	100,8	103,3	104,2	106,7	-1,6	2,5	0,027
Mäntel, Jacken und Vestons	0,190	95,4	97,1	97,0	98,8	-5,5	1,8	0,003
Anzüge	0,108	99,6	103,9	98,5	102,8	-3,4	4,4	0,005
Hosen	0,257	107,3	110,3	112,6	115,7	2,6	2,8	0,007
Oberhemden	0,129	93,1	92,2	97,2	96,3	-0,1	-1,0	-0,001
Strickwaren	0,198	105,1	114,4	109,7	119,4	-3,0	8,8	0,018
Unterwäsche	0,123	103,5	102,4	111,6	110,4	-0,9	-1,1	-0,001
Sportbekleidung	0,080	98,8	94,6	103,1	98,7	-1,1	-4,2	-0,003
Damenbekleidung	1,634	94,6	96,5	97,0	98,9	0,3	1,9	0,031
Mäntel	0,041	81,0	76,9	81,1	77,0	-7,0	-5,1	-0,002
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,110	95,4	93,0	96,0	93,6	1,6	-2,6	-0,003
Jupes	0,061	91,1	91,6	92,0	92,5	-10,2	0,6	-
Hosen	0,337	103,2	105,6	106,0	108,5	1,7	2,3	0,008
Jacken	0,264	102,9	104,5	105,0	106,7	-0,7	1,6	0,004
Blusen und Hemdblusen	0,113	87,5	84,6	84,8	82,1	1,8	-3,2	-0,004
Strickwaren	0,327	84,0	91,9	90,4	98,8	3,0	9,3	0,031

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T_6.8



Indexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Unterwäsche	0,295	103,8	102,6	111,6	110,4	-1,3	-1,1	-0,003
Sportbekleidung	0,086	98,5	98,9	100,3	100,7	2,0	0,3	–
Kinderbekleidung	0,375	106,1	107,5	112,4	113,9	2,0	1,3	0,005
Mäntel und Jacken	0,031	80,8	80,7	84,2	84,1	-7,0	-0,2	–
Hosen und Jupe	0,079	112,0	110,3	117,6	115,9	-0,9	-1,5	-0,001
Strickwaren	0,079	105,9	113,8	115,3	123,9	8,5	7,5	0,006
Babybekleidung	0,093	118,4	118,5	121,4	121,5	4,2	0,1	–
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,064	106,1	105,9	109,1	108,9	-0,2	-0,2	–
Sportbekleidung	0,029	100,6	101,2	105,5	106,1	2,6	0,6	–
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,196	103,2	102,3	113,5	112,4	1,6	-0,9	-0,002
Kleiderstoffe	0,037	105,5	106,4	104,7	105,6	0,1	0,8	–
Mercerie und Strickwolle	0,039	100,1	100,8	113,1	113,8	0,3	0,6	–
Anderes Bekleidungszubehör	0,120	105,1	103,1	...	...	2,5	-1,9	-0,002
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,114	104,7	107,0	111,5	113,9	0,2	2,2	0,002
Kleideränderungen	0,026	103,7	105,7	112,0	114,2	1,0	1,9	–
Textilreinigung	0,088	105,0	107,4	111,7	114,2	–	2,2	0,002
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,740	93,0	91,0	97,4	95,3	-3,5	-2,2	-0,016
Schuhe	0,724	92,5	90,4	96,5	94,2	-3,7	-2,3	-0,017
Damenschuhe	0,345	90,9	89,5	94,1	92,6	-4,9	-1,5	-0,005
Herrenschuhe	0,269	94,8	93,3	99,4	97,7	-2,9	-1,6	-0,004
Kinderschuhe	0,110	92,8	86,9	97,6	91,3	-1,8	-6,4	-0,007
Reparatur von Schuhen	0,016	111,1	114,0	124,9	128,2	1,8	2,6	–
Wohnen und Energie	28,194	105,5	108,7	109,1	112,4	2,3	3,0	0,848
Miete	22,659	106,2	107,5	107,9	109,2	1,4	1,2	0,272
Wohnungsmiete	21,772	106,4	107,7	107,7	109,0	1,5	1,2	0,270
Garagen- und Parkplatzmiete	0,887	102,4	102,6	124,0	124,2	0,7	0,2	0,002
Laufender Unterhalt der Wohnung	0,740	108,4	109,6	120,3	121,7	1,0	1,2	0,009
Material für Instandhaltung und Repara- tur der Wohnung	0,130	108,5	108,7	124,8	125,1	2,3	0,2	–
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,610	108,0	109,5	118,9	120,5	0,7	1,4	0,008
Gebühren	0,495	94,6	85,8	...	...	-1,2	-9,2	-0,046
Energie	4,300	101,3	115,7	117,0	133,7	7,5	14,3	0,614
Gas	0,634	125,6	147,8	127,2	149,8	11,9	17,7	0,112
Gas, Verbrauchstyp I	0,062	101,0	104,2	107,6	111,0	0,2	3,1	0,002
Gas, Verbrauchstyp II	0,211	124,3	145,9	126,2	148,2	11,6	17,4	0,037
Gas, Verbrauchstyp III	0,131	129,0	154,2	129,4	154,7	13,4	19,5	0,026
Gas, Verbrauchstyp IV	0,116	130,1	156,9	130,0	156,7	14,3	20,6	0,024
Gas, Verbrauchstyp V	0,114	132,0	160,2	130,5	158,3	15,0	21,3	0,024
Elektrizität	2,252	82,0	82,0	85,9	85,9	-6,6	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,179	81,5	81,5	...	...	-6,3	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,360	81,1	81,1	...	...	-6,5	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,180	81,6	81,6	...	...	-6,5	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,452	80,5	80,5	...	...	-6,6	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,450	81,4	81,4	...	...	-6,6	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,542	84,4	84,4	...	...	-6,6	–	–
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,089	82,0	82,0	...	...	-6,4	–	–
Heizöl	1,318	123,8	170,0	176,3	242,0	32,1	37,3	0,492
Fernwärme	0,096	184,9	203,6	175,7	193,5	15,8	10,1	0,010
Hausrat und laufende Haushaltsführung	3,839	101,7	101,4	104,2	104,0	0,2	-0,2	-0,009
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,168	99,9	100,3	102,6	103,1	0,6	0,4	0,005
Möbel und Einrichtungszubehör	1,077	100,2	99,9	103,5	103,1	0,6	-0,4	-0,004
Wohnen	0,317	101,6	101,9	106,2	106,5	0,2	0,3	0,001
Schlafen	0,332	102,5	101,1	105,8	104,4	0,2	-1,4	-0,005
Küche und Garten	0,130	104,8	102,1	107,3	104,6	1,4	-2,5	-0,003
Einrichtungszubehör	0,298	97,0	97,8	98,5	99,4	1,1	0,9	0,003
Bodenbeläge und Teppiche	0,091	97,6	106,9	97,5	106,8	0,7	9,6	0,009
Heimtextilien, Haushaltwäsche und Zubehör	0,205	99,1	98,7	99,5	99,1	0,1	-0,4	-0,001
Bettzeug und Haushaltwäsche	0,158	98,8	98,1	99,8	99,1	–	-0,7	-0,001

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

Indexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Vorhänge und Zubehör	0,047	99,8	100,4	98,2	98,8	0,5	0,5	–
Haushaltgeräte	0,595	98,8	97,7	90,7	89,7	–1,2	–1,1	–0,007
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltgeräte	0,301	103,2	102,8	97,0	96,6	1,1	–0,4	–0,001
Kleine elektrische Haushaltgeräte	0,294	95,6	93,9	85,8	84,2	–3,1	–1,8	–0,005
Glaswaren, Geschirr und andere Ge- brauchsgüter für die Haushaltführung	0,408	104,3	102,9	114,3	112,8	0,3	–1,3	–0,005
Küchen- und Kochgeräte	0,177	103,6	101,6	114,7	112,6	–0,4	–1,9	–0,003
Geschirr und Besteck	0,158	104,8	102,3	113,9	111,2	0,5	–2,3	–0,004
Andere Gebrauchsgüter für die Haus- haltführung	0,073	104,8	107,0	...	...	1,0	2,1	0,002
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zu- behör für Haus und Garten	0,420	102,3	103,9	107,0	108,7	0,2	1,5	0,006
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,045	100,4	101,3	99,8	100,6	0,1	0,8	–
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zube- hör für Haus und Garten	0,375	102,8	104,4	108,1	109,9	0,2	1,6	0,006
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,076	98,1	99,0	103,2	104,2	0,9	1,0	0,001
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,299	104,6	106,5	...	...	0,1	1,8	0,005
Waren und Dienstleistungen für die laufen- de Haushaltführung	1,043	105,1	104,3	110,0	109,2	0,2	–0,7	–0,007
Waren für die laufende Haushaltführung	0,674	107,2	105,7	112,3	110,7	0,2	–1,4	–0,009
Wasch- und Reinigungsmittel	0,376	104,0	102,6	108,5	107,0	–	–1,4	–0,005
Putzmaterial	0,021	112,6	112,7	118,4	118,5	1,0	–	–
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,277	109,9	108,2	115,5	113,8	0,4	–1,5	–0,004
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,369	100,3	100,9	...	...	0,1	0,6	0,002
Gesundheitspflege	15,846	101,3	101,3	106,3	106,4	1,0	0,1	0,010
Medizinische Erzeugnisse	3,275	95,7	94,2	96,2	94,6	–0,2	–1,6	–0,053
Medikamente	2,738	94,9	93,0	95,3	93,4	–	–2,0	–0,055
Medizinische Apparate und Geräte	0,537	100,5	101,0	101,2	101,7	–1,0	0,5	0,002
Ambulante Dienstleistungen	6,478	101,9	101,9	104,0	104,0	0,6	–	–
Ärztliche Leistungen	3,762	100,0	100,0	99,9	99,9	–	–	–
Zahnärztliche Leistungen	1,668	104,3	105,1	111,4	112,3	0,6	0,8	0,014
Andere Gesundheitsleistungen	1,048	104,3	103,0	104,7	103,4	2,7	–1,3	–0,013
Spitalleistungen	6,093	103,1	104,2	112,2	113,4	2,0	1,0	0,063
Verkehr	10,131	102,8	107,2	109,5	114,2	2,8	4,3	0,434
Automobile, Motor- und Fahrräder	8,332	102,7	107,2	108,1	112,8	3,3	4,3	0,359
Kauf von Automobilen, Motor- und Fahr- rädern	4,239	100,6	100,6	102,0	102,0	–0,9	–0,1	–0,003
Neue Automobile	2,807	103,5	103,6	105,4	105,6	0,3	0,2	0,005
Occasions-Automobile	1,093	95,2	94,3	...	...	–4,4	–1,0	–0,011
Motorräder	0,159	95,4	95,2	95,8	95,6	–0,8	–0,2	–
Fahrräder	0,180	99,0	100,5	96,4	97,9	–1,2	1,6	0,003
Betrieb und Unterhalt von Personenwa- gen	4,093	105,1	114,5	113,1	123,2	7,1	8,9	0,362
Ersatzteile und Zubehör	0,334	101,1	102,6	95,1	96,5	–0,5	1,5	0,005
Ersatzteile	0,265	102,9	105,2	104,2	106,5	–	2,2	0,006
Pneus und Zubehör	0,050	97,3	96,1	88,2	87,1	–1,8	–1,2	–0,001
Service- und Reparaturarbeiten	0,019	90,8	89,8	74,0	73,2	–1,8	–1,1	–
Treibstoff	2,752	105,3	117,4	120,5	134,4	10,7	11,5	0,317
Service- und Reparaturarbeiten	0,567	107,1	110,1	107,3	110,3	2,0	2,8	0,016
Sonstige Dienstleistungen für Individu- alverkehr	0,440	105,2	111,1	127,4	134,5	–0,6	5,6	0,024
Transportdienstleistungen	1,799	101,6	105,8	113,4	118,1	0,5	4,1	0,074
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,452	104,0	108,9	115,6	121,1	–	4,8	0,069
Eisenbahn	1,057	105,4	109,5	114,4	118,8	–	3,9	0,041
Öffentlicher Regionalverkehr	0,395	100,0	107,1	114,7	122,9	–	7,1	0,028
Luftverkehr	0,283	88,0	89,6	...	...	5,3	1,9	0,005
Taxi	0,064	108,1	108,1	126,2	126,2	–	–	–

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T_6.8



Indexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Nachrichtenübermittlung	2,640	97,6	86,6	65,4	58,0	0,1	-11,3	-0,297
Postdienste	0,133	122,1	122,1	145,6	145,6	6,8	–	–
Telekomgeräte	0,094	58,6	54,4	27,8	25,8	-6,2	-7,1	-0,007
Telekommunikation	2,413	98,8	86,9	60,9	53,6	-0,1	-12,1	-0,291
Freizeit und Kultur	8,742	100,4	100,5	104,1	104,3	-0,6	0,1	0,013
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,275	71,0	67,4	51,1	48,5	-7,2	-5,0	-0,064
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,404	74,1	67,4	55,1	50,1	-7,0	-9,1	-0,037
Fernsehgeräte	0,298	64,8	58,2	43,6	39,2	-8,8	-10,1	-0,030
Audiogeräte	0,106	87,3	81,8	71,0	66,5	-4,1	-6,3	-0,007
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,111	63,1	59,4	53,2	50,0	-10,3	-5,9	-0,007
Personalcomputer und Zubehör	0,404	56,9	54,4	16,7	16,0	-11,6	-4,3	-0,018
PC Hardware	0,375	50,9	48,3	12,3	11,6	-12,2	-5,2	-0,020
Software für Computer	0,019	92,7	94,0	62,3	63,2	–	1,4	–
Büromaschinen und Zubehör	0,010	87,2	102,4	56,2	66,0	-10,1	17,4	0,002
Aufzeichnungsmedien	0,326	87,7	86,7	80,7	79,8	-2,4	-1,1	-0,004
Reparatur und Installationen	0,030	111,6	113,3	116,3	118,1	1,5	1,5	–
Musikinstrumente	0,056	99,2	100,5	0,0	0,0	-0,5	1,4	0,001
Sonstige Freizeitartikel und -geräte, Garten- artikel und Heimtiere	1,997	103,4	103,7	107,3	107,6	0,6	0,3	0,005
Spiel- und Hobbywaren	0,429	98,6	98,4	105,7	105,4	-1,9	-0,2	-0,001
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,441	101,7	102,0	106,4	106,7	0,5	0,3	0,001
Wintersportartikel	0,266	103,5	104,4	...	...	0,7	0,9	0,002
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,175	97,2	96,5	...	...	0,2	-0,6	-0,001
Pflanzen	0,568	108,7	108,1	112,5	112,0	2,1	-0,5	-0,003
Heimtiere und Heimtierartikel	0,394	101,2	102,5	101,6	103,0	0,9	1,3	0,005
Dienstleistungen Tierarzt für Heimtiere	0,165	107,5	109,2	...	...	0,7	1,6	0,003
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,727	107,9	109,6	123,2	125,1	0,5	1,5	0,042
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,821	109,2	112,1	125,6	129,0	1,0	2,7	0,022
Sportveranstaltungen	0,053	122,8	131,9	147,4	158,4	–	7,5	0,004
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,515	107,1	110,7	123,4	127,4	0,8	3,3	0,017
Bergbahnen und Skilifte	0,253	111,0	111,6	126,7	127,4	1,7	0,5	0,001
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,906	107,5	108,6	122,5	123,7	0,3	1,0	0,019
Kino	0,118	109,1	109,1	129,1	129,1	0,5	–	–
Theater und Konzerte	0,310	111,8	114,6	145,9	149,6	0,7	2,5	0,008
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,900	104,3	104,3	113,5	113,5	–	–	–
Fotolabor	0,126	101,0	101,0	103,5	103,4	0,3	–	–
Freizeitkurse	0,452	112,8	115,7	131,9	135,3	0,3	2,5	0,011
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,438	105,9	106,5	124,3	125,0	1,7	0,6	0,008
Bücher und Broschüren	0,388	100,1	100,3	99,1	99,3	1,5	0,1	0,001
Zeitungen und Zeitschriften	0,751	108,4	109,8	139,2	141,0	2,3	1,2	0,009
Einzelnummern	0,180	109,5	110,6	130,4	131,7	1,8	1,0	0,002
Abonnemente	0,571	108,0	109,4	142,6	144,5	2,4	1,3	0,008
Sonstige Druckprodukte	0,119	102,7	102,8	...	...	0,4	–	–
Schreib- und Zeichenmaterial	0,180	107,1	106,1	113,2	112,2	0,4	-0,9	-0,002
Pauschalreisen	1,249	106,8	108,6	110,1	111,9	-1,2	1,7	0,021
Erziehung und Unterricht	0,779	107,3	110,0	125,5	128,7	1,6	2,5	0,020
Schulen	0,458	106,0	108,2	...	...	1,2	2,1	0,010
Weiterbildungskurse	0,321	110,2	113,7	128,8	133,0	3,0	3,2	0,010
Restaurants und Hotels	8,581	107,4	108,4	125,7	126,9	1,6	0,9	0,079
Gaststätten	7,488	107,5	108,7	125,5	126,9	1,7	1,1	0,084
Restaurants und Cafés	6,082	107,6	109,0	125,5	127,1	1,8	1,2	0,075
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,484	107,7	108,7	124,8	126,0	1,4	1,0	0,035
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,598	107,6	109,3	126,9	128,9	2,3	1,6	0,041
Alkoholische Getränke	1,201	107,2	109,7	126,3	129,2	2,2	2,3	0,027
Wein	0,671	104,0	107,3	125,1	129,1	1,4	3,2	0,021
Bier	0,434	111,3	112,3	129,9	131,1	4,0	0,9	0,004
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,096	108,3	110,7	122,9	125,6	-0,4	2,2	0,002

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis Mai 1993 und Mai 2000

► Die einzelnen Indexexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005

T_6.8



Indexexposition	Gewicht 2005 (%)	Indexstand (Punkte) mit ...				Veränderung (%)		Beitrag ¹ zur Verän- derung des Totalindex gegenüber Vorjahr
		Basis Mai 2000		Basis Mai 1993		Dez. 03– Dez. 04	Dez. 04– Dez. 05	
		Dez. 04	Dez. 05	Dez. 04	Dez. 05			
Alkoholfreie Getränke	1,397	108,0	109,0	127,5	128,7	2,3	1,0	0,013
Kaffee und Tee	0,717	111,9	113,2	134,3	135,9	2,7	1,2	0,009
Mineralwasser und Süssgetränke	0,638	105,1	105,9	121,3	122,3	1,9	0,8	0,005
Andere alkoholfreie Getränke	0,042	106,3	105,8	125,7	125,2	1,2	-0,4	-
Mahlzeiten zum Mitnehmen	0,713	107,8	108,3	...	...	-0,2	0,4	0,003
Personalrestaurants, Kantinen	0,693	106,5	107,3	126,0	126,9	2,6	0,7	0,005
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,509	107,0	107,5	124,3	124,9	3,5	0,5	0,003
Getränke in Personalrestaurants	0,184	105,0	106,4	129,5	131,2	0,5	1,3	0,002
Beherbergung	1,093	105,9	105,5	125,7	125,3	1,0	-0,4	-0,004
Hotellerie	0,785	105,3	104,5	125,4	124,4	1,0	-0,8	-0,006
Parahotellerie	0,308	107,1	107,8	125,5	126,3	1,1	0,6	0,002
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,412	107,7	108,8	116,9	118,0	1,2	1,0	0,044
Körperpflege	2,103	107,1	108,1	117,9	119,1	0,6	1,0	0,021
Coiffeurleistungen	0,801	106,9	111,4	125,4	130,6	0,8	4,2	0,033
Waren für die Körperpflege	1,302	107,1	106,1	112,9	111,8	0,4	-1,0	-0,013
Toilettenartikel	1,239	107,3	106,3	113,4	112,3	0,3	-1,0	-0,012
Seifen und Badezusätze	0,123	104,1	102,8	107,0	105,6	-0,6	-1,2	-0,002
Haarpflegemittel	0,206	107,1	104,9	112,7	110,3	-	-2,1	-0,004
Zahnpflegemittel	0,128	103,9	101,9	106,8	104,7	-0,5	-1,9	-0,002
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,387	107,5	107,9	115,6	116,0	1,3	0,4	0,002
Papierwaren für die Körperpflege	0,357	108,3	106,8	118,4	116,7	-0,2	-1,4	-0,005
Sanitätsmaterial	0,038	120,0	118,9	131,4	130,2	0,5	-0,9	-
Nichtelektrische Geräte für die Körperpflege	0,019	110,7	109,8	119,5	118,6	3,1	-0,8	-
Elektrische Geräte für die Körperpflege	0,044	100,1	99,4	95,6	94,9	3,1	-0,7	-
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,569	103,5	103,1	107,9	107,5	0,6	-0,4	-0,002
Uhren	0,309	101,4	101,3	105,0	104,9	0,5	-0,1	-
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,260	106,2	105,4	112,5	111,7	0,7	-0,7	-0,002
Soziale Einrichtungen	0,230	104,5	106,9	...	...	1,7	2,3	0,005
Versicherungen	1,305	110,0	111,5	...	...	2,6	1,4	0,018
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,294	103,8	104,9	...	...	2,9	1,1	0,003
Private Krankenversicherung	0,577	110,8	111,8	...	...	1,3	0,9	0,005
Motorfahrzeugversicherung	0,434	114,4	116,9	...	...	4,0	2,2	0,009
Finanzielle Dienstleistungen	0,096	128,9	131,8	...	...	-2,4	2,2	0,002
Sonstige Dienstleistungen	0,109	108,2	108,7	...	...	2,8	0,5	0,001

1 In Prozentpunkten unter Berücksichtigung des Gewichts im Totalindex.

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes

► 2004–2005

T_6.9



Indexpositionen	Indexstand im Dezember 2005 (Basis Mai 2000 = 100)				Veränderung in % zwischen Dez. 2004 – Dez. 2005			
	Zürcher Städte- index	Landes- index	Basel- Stadt	Kanton Genf	Zürcher Städte- index	Landes- index	Basel- Stadt	Kanton Genf
Total	104,9	105,2	105,5	106,2	1,1	1,0	1,2	1,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,9	103,8	105,2	104,1	-1,9	-1,5	-1,1	-1,4
Nahrungsmittel	102,9	103,9	105,5	104,2	-2,0	-1,5	-1,1	-1,4
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	101,4	102,8	103,1	102,5	-1,9	-1,4	-1,3	-1,5
Fleisch, Fleischwaren	106,4	107,6	109,5	108,9	-2,1	-2,4	-2,8	-1,8
Fisch und Fischwaren	111,7	109,2	109,2	103,9	-0,2	0,6	2,2	0,2
Milch, Käse, Eier	100,0	100,4	101,9	100,8	-2,7	-1,9	-1,5	-2,1
Speisefette und Öle	102,9	102,1	101,8	102,0	-0,7	-0,5	-0,3	-0,6
Früchte	108,6	109,2	115,9	112,1	0,5	1,6	4,7	2,0
Gemüse und Kartoffeln	93,6	97,7	100,4	96,2	-3,3	-1,5	-1,2	-2,4
Zucker und Süßwaren	104,3	104,3	104,4	104,6	-2,4	-2,1	-2,1	-1,5
Sonstige Nahrungsmittel	104,2	103,5	103,7	103,5	-1,6	-1,9	-1,7	-1,6
Alkoholfreie Getränke	102,6	102,9	101,8	103,5	-1,7	-1,5	-1,5	-1,2
Kaffee, Tee, Kakao, Nährgetränke	101,6	100,7	100,5	101,8	-0,4	-0,4	-0,7	-0,1
Mineralwasser, Süssgetränke und Säfte	103,3	104,2	102,6	104,4	-2,3	-2,0	-1,8	-1,8
Alkoholische Getränke und Tabak	115,4	115,5	115,6	116,4	5,0	5,0	5,0	5,3
Alkoholische Getränke	103,4	103,5	103,6	104,8	-0,6	-0,5	-0,5	-0,1
Spirituosen	103,4	102,3	101,3	102,1	-0,6	-0,8	-1,0	-0,5
Wein	103,0	103,5	103,7	104,5	-0,5	-0,3	-0,3	0,1
Bier	104,9	104,8	105,4	109,4	-0,9	-1,0	-0,9	-0,3
Tabakwaren	134,2	134,1	134,1	134,1	13,1	13,1	13,1	13,1
Bekleidung und Schuhe	98,6	96,7	97,7	96,8	1,1	1,7	1,7	1,0
Bekleidungsartikel	100,0	97,5	98,1	97,5	2,0	2,5	2,7	1,8
Herrenbekleidung	103,3	100,3	99,3	102,4	2,5	2,8	2,9	3,6
Damenbekleidung	96,5	94,8	95,9	94,6	1,9	2,4	2,8	0,6
Kinderbekleidung	107,5	102,7	104,9	98,4	1,3	2,0	2,0	1,6
Bekleidungszubehör und -stoffe	102,3	103,8	105,3	103,2	-0,9	-0,0	-0,6	0,3
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	107,0	105,7	105,2	98,4	2,2	1,1	0,5	-1,6
Schuhe	90,4	89,9	92,7	91,5	-2,3	-1,4	-1,4	-1,8
Reparatur von Schuhen	114,0	112,0	109,1	108,8	2,6	2,6	0,6	1,7
Wohnen und Energie	108,7	109,8	109,2	111,9	3,0	2,8	2,9	3,6
Wohnungsmiete	107,7	107,8	106,3	109,3	1,2	1,0	0,9	1,8
Garagen- und Parkplatzmiete	102,6	102,3	102,7	105,7	0,2	0,5	0,2	1,8
Laufender Unterhalt der Wohnung	109,6	109,2	109,0	110,1	1,2	1,1	1,0	1,1
Gebühren	85,8	105,8	100,0	...	-9,2	-1,0	-	...
Energie	115,7	119,3	124,5	124,3	14,3	11,6	12,6	12,2
Gas	147,8	135,0	136,0	134,7	17,7	14,6	18,9	22,5
Elektrizität	82,0	92,9	100,1	99,4	-	-1,4	-	1,2
Heizöl	170,0	167,9	168,9	170,4	37,3	32,7	31,0	26,9
Fernwärme	203,6	128,9	125,8	146,7	10,1	8,5	13,8	12,1
Hausrat und laufende Haushaltsführung	101,4	101,2	101,6	100,7	-0,2	-0,3	-0,3	-0,6
Einrichtung und Bodenbeläge	100,3	101,5	100,7	98,5	0,4	0,3	-	-1,1
Heimtextilien und Haushaltswäsche	98,7	99,1	98,8	98,3	-0,4	-0,1	-0,4	-0,4
Haushaltgeräte	97,7	93,5	99,5	99,4	-1,1	-2,0	-1,0	-0,5
Gebrauchsgüter für Haushalt	102,9	103,2	102,3	101,9	-1,3	-0,5	-0,3	-0,5
Werkzeuge und Zubehör	103,9	102,7	102,1	102,3	1,5	1,5	1,0	1,2
Waren für laufende Haushaltsführung	105,7	105,1	105,1	104,2	-1,4	-1,4	-1,5	-1,8
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	100,9	100,9	100,9	100,9	0,6	0,6	0,6	0,6
Gesundheitspflege	101,3	103,3	104,9	105,6	0,1	0,3	1,6	0,4
Medizinische Erzeugnisse	94,2	94,2	94,2	94,2	-1,6	-1,6	-1,6	-1,6
Ärztliche Leistungen	100,0	100,1	99,1	100,0	-	-	-	-
Zahnärztliche Leistungen	105,1	105,1	105,1	105,1	0,8	0,8	0,8	0,8
Physiotherapie, Labor und Spítex	103,0	107,2	109,5	101,5	-1,3	0,7	1,5	-
Spítalleistungen	104,2	108,8	113,0	116,2	1,0	1,4	4,5	1,7
Verkehr	107,2	107,1	106,8	108,9	4,3	4,2	4,0	4,4
Autos, Motorrädern und Velos	107,2	106,8	106,5	108,4	4,3	4,3	4,2	4,2

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes

► 2004–2005

T 6.9



Indexexposition	Indexstand im Dezember 2005 (Basis Mai 2000 = 100)				Veränderung in % zwischen Dez. 2004–Dez. 2005			
	Zürcher Städte- index	Landes- index	Basel- Stadt	Kanton Genf	Zürcher Städte- index	Landes- index	Basel- Stadt	Kanton Genf
Kauf von Autos, Motorrädern und Velos	100,6	100,6	100,7	100,8	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Betrieb und Unterhalt von PWs	114,5	113,8	112,9	116,6	8,9	8,9	8,6	8,7
Ersatzteile und Zubehör	102,6	102,1	101,4	100,9	1,5	1,4	1,0	1,2
Treibstoff	117,4	116,9	116,4	119,0	11,5	12,1	12,0	12,2
Service und Reparaturen	110,1	110,1	110,1	110,1	2,8	2,8	2,8	2,8
Park- und andere Gebühren, Autobahnvignette	111,1	108,5	103,4	122,1	5,6	2,2	–	0,2
Transportdienstleistungen	105,8	106,7	106,9	110,2	4,1	3,9	3,8	4,9
Eisenbahn	109,5	109,5	109,5	109,5	3,9	3,9	3,9	3,9
Öffentlicher Regionalverkehr	107,1	112,0	112,8	127,2	7,1	5,6	5,6	10,8
Luftverkehr	89,6	89,6	89,6	89,6	1,9	1,9	1,8	1,9
Taxi	108,1	108,6	112,5	107,0	–	2,1	–	–
Nachrichtenübermittlung	86,6	86,6	86,6	86,6	-11,3	-11,3	-11,3	-11,3
Freizeit und Kultur	100,5	99,9	99,1	100,2	0,1	-0,0	-0,2	-0,0
Radio-, TV-, Foto- und EDV- Geräte	67,4	67,0	67,0	67,5	-5,0	-5,1	-5,0	-5,0
Musikinstrumente	100,5	100,5	100,5	100,5	1,4	1,4	1,3	1,4
Freizeit- und Gartenartikel, Tiere	103,7	101,2	100,7	102,3	0,3	0,1	1,1	0,5
Freizeit- und Kulturdienstleis- tungen	109,6	109,3	106,8	109,1	1,5	1,1	-0,5	0,6
Sport- und Freizeitaktivitäten	112,1	110,0	113,4	108,4	2,7	1,2	-1,8	0,1
Kultur- und andere Dienst- leistungen	108,6	109,1	104,5	109,5	1,0	1,0	0,3	0,8
Radio- und Fernsehkonzes- sionen	104,3	104,3	104,3	104,3	–	–	–	–
Sonstige Dienstleistungen	101,0	102,3	100,1	105,2	-0,0	-0,6	-0,8	-0,8
Bücher und Broschüren	100,3	100,3	100,3	101,3	0,1	0,1	0,2	0,6
Zeitungen und Zeitschriften	109,8	109,8	109,6	109,8	1,2	1,2	1,2	1,2
Sonstige Druckprodukte	102,8	103,9	103,3	104,7	0,0	0,8	0,2	1,3
Schreib- und Zeichenmaterial	106,1	106,0	107,4	105,8	-0,9	0,3	0,5	0,6
Pauschalreisen	108,6	108,6	108,6	108,6	1,7	1,7	1,7	1,7
Erziehung und Unterricht	110,0	108,5	107,4	106,6	2,5	1,6	1,2	0,5
Schulen	108,2	108,2	108,2	108,2	2,1	2,1	2,1	2,1
Weiterbildungskurse	113,7	108,9	106,0	104,0	3,2	0,8	0,1	-1,9
Restaurants und Hotels	108,4	108,8	109,2	107,3	0,9	1,0	1,1	0,5
Gaststätten	108,7	109,1	109,6	107,4	1,1	1,2	1,3	0,7
Restaurants, Cafés	109,0	109,3	109,8	107,0	1,2	1,3	1,3	0,7
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	108,7	108,7	108,7	107,0	1,0	1,0	0,9	0,8
Getränke in Gaststätten und Cafés	109,3	110,2	111,2	107,0	1,6	1,6	1,6	0,5
Alkoholische Getränke	109,7	109,6	110,8	106,0	2,3	1,5	2,8	0,6
Alkoholfreie Getränke	109,0	110,8	111,7	108,0	1,0	1,8	0,6	0,5
Kleine Mahlzeiten zum Mit- nehmen	108,3	109,0	110,4	113,6	0,4	0,8	2,3	0,5
Mahlzeiten in Personalrestau- rants	107,5	107,5	107,5	107,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Getränke in Personalrestau- rants	106,4	106,4	106,4	106,4	1,3	1,3	1,3	1,3
Beherbergung	105,5	105,5	105,5	105,5	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4
Sonstige Waren und Dienst- leistung	108,8	108,3	108,5	108,3	1,0	0,7	0,6	0,7
Körperpflege	108,1	107,4	107,7	107,8	1,0	0,3	0,1	0,3
Coiffeurleistungen	111,4	109,9	111,5	110,7	4,2	1,9	1,1	1,7
Waren für die Körperpflege	106,1	105,7	105,3	106,0	-1,0	-0,7	-0,7	-0,5
Toilettenartikel	106,3	106,0	105,6	106,2	-1,0	-0,7	-0,6	-0,5
Nichtelektrische Geräte für die Körperpflege	109,8	110,2	110,2	111,2	-0,8	-0,8	-1,0	0,0
Elektrische Geräte für die Körperpflege	99,4	98,1	95,3	97,9	-0,7	-0,3	-0,6	-1,1
Persönliche Gebrauchsgegen- stände	103,1	102,3	102,8	100,6	-0,4	-0,3	0,1	-0,6
Soziale Einrichtungen (Kinder- krippen)	106,9	106,9	106,9	106,9	2,3	2,3	2,3	2,3
Versicherungen	111,5	111,5	111,5	111,5	1,4	1,4	1,4	1,4
Finanzielle Dienstleistungen	131,8	131,8	131,8	131,8	2,2	2,2	2,2	2,2
Sonstige Dienstleistungen	108,7	108,7	108,7	108,7	0,5	0,5	0,5	0,5

Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft

► 1939–2005 bzw. 1966–2005



Jahr	Stand des Zürcher Index im Dezember		Jährliche Ver- änderung (%) ¹	Kaufkraft des Indexfrankens in Rappen ²	
	Basis August 1939	Basis Sept. 1966		Basis August 1939	Basis Sept. 1966
1939	103,1	...	...	100	...
1940	116,8	...	13,3	86	...
1941	134,6	...	15,2	74	...
1942	144,8	...	7,6	69	...
1943	149,6	...	3,3	67	...
1944	151,5	...	1,3	66	...
1945	150,5	...	-0,7	66	...
1946	155,9	...	3,6	64	...
1947	163,5	...	4,9	61	...
1948	164,8	...	0,8	61	...
1949	161,2	...	-2,2	62	...
1950	161,7	...	0,3	62	...
1951	172,1	...	6,4	58	...
1952	171,8	...	-0,2	58	...
1953	170,8	...	-0,6	58	...
1954	173,0	...	1,3	58	...
1955	173,3	...	0,2	58	...
1956	176,4	...	1,8	57	...
1957	180,3	...	2,2	55	...
1958	182,0	...	0,9	55	...
1959	181,1	...	-0,5	55	...
1960	184,0	...	1,6	54	...
1961	189,3	...	2,9	53	...
1962	194,8	...	2,9	51	...
1963	202,8	...	4,1	49	...
1964	206,4	...	1,8	48	...
1965	215,4	...	4,4	46	...
1966	224,5	101,4	4,2	45	100
1967	232,2	104,9	3,5	43	95
1968	238,0	107,5	2,5	42	93
1969	243,5	110,0	2,3	41	91
1970	255,9	115,6	5,1	39	87
1971	273,4	123,5	6,8	36	81
1972	292,7	132,2	7,0	34	76
1973	327,4	147,9	11,9	30	68
1974	353,8	159,8	8,0	28	63
1975	364,9	164,8	3,1	27	61
1976	370,2	167,2	1,5	27	60
1977	376,4	170,0	1,7	27	59
1978	380,1	171,7	1,0	26	58
1979	401,1	181,2	5,5	25	55
1980	418,7	189,1	4,4	24	53
1981	449,4	203,0	7,3	22	49
1982	474,5	214,3	5,6	21	47
1983	482,0	217,7	1,6	21	46
1984	496,8	224,4	3,1	20	45
1985	512,5	231,5	3,2	20	43
1986	512,3	231,4	-0,1	20	43
1987	520,7	235,2	1,7	19	43
1988	530,3	239,5	1,7	19	42
1989	559,0	252,5	5,4	18	40
1990	591,1	267,0	5,8	17	37

Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft

► 1939–2005 bzw. 1966–2005

T. 6.10



Jahr	Stand des Zürcher Index im Dezember		Jährliche Ver- änderung (%) ¹	Kaufkraft des Indexfrankens in Rappen ²	
	Basis August 1939	Basis Sept. 1966		Basis August 1939	Basis Sept. 1966
1991	623,5	281,6	5,4	16	36
1992	646,3	291,9	3,7	15	34
1993	662,7	299,3	2,5	15	34
1994	662,4	299,2	0,0	15	34
1995	675,2	305,0	1,9	15	33
1996	680,7	307,5	0,8	15	33
1997	680,2	307,2	-0,1	15	33
1998	677,8	306,2	-0,3	15	33
1999	688,7	311,0	1,6	15	32
2000	702,9	317,5	2,1	14	31
2001	705,8	318,8	0,4	14	31
2002	710,3	320,8	0,6	14	31
2003	711,1	321,2	0,1	14	31
2004	719,4	324,9	1,2	14	31
2005	727,0	328,4	1,1	14	30

1 Veränderung gegenüber dem Dezember des Vorjahres.

2 Weil die Beträge auf ganze Rappen gerundet sind, scheint die Kaufkraft manchmal trotz steigender Indizes während Jahren stabil zu bleiben.

6.2

Glossar**Teuerung**

Die Teuerung beschreibt die Preisveränderung eines bestimmten Warenkorbes über einen bestimmten Zeitabschnitt. Der Warenkorb wird aufgrund einer durchschnittlichen Ausgabenstruktur der privaten Haushalte in den Städten des Kantons Zürich gewichtet. Die Teuerungserfahrung der einzelnen Haushalte kann vom berechneten Durchschnittswert abweichen.

Transferausgaben

Die Transferausgaben sind Zahlungen, die in direkter oder indirekter Form, zum Beispiel über die Finanzierung öffentlicher Leistungen, wieder den privaten Haushalten zufließen. Zu den Transferausgaben gehören die direkten Steuern, die Sozialversicherungen, Alimentenzahlungen, Unterhaltsbeiträge und jene Teile der Privatversicherungsprämien, die in Form von Ersatzleistungen im Schadensfall wieder an die Haushalte zurückfließen. Die Transferausgaben zählen gemäss der Definition der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung nicht zum privaten Konsum und sind deshalb nicht im Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise enthalten.

Warenkorb und Gewichtungen

Der Warenkorb und die Gewichtungen, die den verschiedenen Preisindizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise zu Grunde liegen, werden anhand unterschiedlicher Quellen ermittelt. Hauptquelle sind die vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Einkommens- und Verbrauchserhebungen (EVE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung anhand eines fixen Warenkorbes, der die wichtigen Konsumausgaben der privaten Haushalte in den Städten des Kantons Zürich repräsentiert. Die ermittelte Teuerungsentwicklung im Zeitablauf wird in Indexziffern bzw. in den entsprechenden Indexveränderungen in Prozent ausgedrückt.

Zürcher Städteindex der Mietpreise

Der Zürcher Städteindex der Mietpreise misst vierteljährlich die Veränderungen der Mieten für 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Der Mietpreisindex fließt als Index für die Wohnungsmiete mit einem Gewicht von 21,77 Prozent in den Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ein, und ist damit dessen gewichtigster Teilindex.

6.3

Quellen

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

Verzeichnis der Tabellen und Grafiken

Tabellen		
T_1.1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Hauptgruppen, ausgewählte Warengruppen und verschiedene Sondergliederungen, Dezember 2004 und Dezember 2005	4
T_5.1	Konsumentenpreisindex und Mietpreisindex – zwischenörtlicher Vergleich, 2004–2005	14
T_6.1	Zürcher Städteindex der Mietpreise – nach Alter der Wohnung, November 2004–November 2005	15
T_6.2	Zürcher Städteindex der Mietpreise • Mietzinsveränderungen – nach Eigentümergruppe und Alter der Wohnung, November 2004–November 2005	15
T_6.3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise • Totalindex – ohne Erdölprodukte, Bekleidung und Schuhe sowie Wohnungsmiete, 2004–2005	16
T_6.4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise • Art und Herkunft der Güter – monatliche Entwicklung, 2004–2005	17
T_6.5	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex, Dezember 2004–Dezember 2005	18
T_6.6	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise • Hauptgruppen – Indexstand in Punkten (Basis Mai 2000 = 100), Januar 2004–Dezember 2005	19
T_6.7	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise • Hauptgruppen – Veränderung in Prozent gegenüber dem Vormonat bzw. dem Vorjahresmonat, Januar 2004–Dezember 2005	19
T_6.8	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise • Basis Mai 1993 und Mai 2000 – Die einzelnen Indexpositionen, Dezember 2004 und Dezember 2005	20
T_6.9	Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes – 2004–2005	26
T_6.10	Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft – 1939–2005 bzw. 1966–2005	28
 Grafiken		
G_0.1	Zürcher Städteindex der Konsumenten- und Mietpreise – Verlauf des Index und Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 1996–Dez. 2005	3
G_2.1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Art der Güter – Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 2004–Dez. 2005	5
G_3.1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Herkunft der Güter – Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Jan. 2004–Dez. 2005	6
G_3.2	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise mit und ohne Erdölprodukte – Veränderung in Prozent gegenüber dem Vormonat und Vorjahresmonat, 2003–2005	7
G_4.1	Grobstruktur und Gewichtung des Warenkorbs – nach Hauptgruppe in Prozent, 2000–2005	8
G_4.2	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Hauptgruppe – Verlauf des Indexstands in Punkten (Basis Mai 2000 = 100), Januar 2001 bis Dezember 2005	12
G_4.3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise nach Hauptgruppe – Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, Januar 2001 bis Dezember 2005	13

www.stadt-zuerich.ch/statistik

